

ENINGER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm / Ausgabe 23 / 7. Juni 2019

Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Abfallkalender	6
Amtliche Bekanntmachungen	7
Gemeindewerke	7
Veranstaltungskalender	7
Aktuelles aus der Gemeinde	7
Kulturelles	7
Bücherei	9
Schulnachrichten	9
Kinder, Jugend und Familie	10
Ältere Menschen und Soziales	11
Jahrgänge	12
Kirchliche Nachrichten	12
Vereinsnachrichten	15
Parteien und politische Vereinigungen	26
Wir gratulieren	26

50 Jahre TV Eningen

Einfach mehr als Tennis!

21.-23.
Juni 2019

Kinder-Tennis-Tag

Freitag 21.06.2019 10-16 Uhr
Für alle tennisinteressierten Kinder

Gemeinsames Mittagessen
Schläger werden gestellt
Sportschuhe sind mitzubringen
Kaffee und Kuchen ab 15 Uhr
(Für Eltern, Geschwister, ...)

Keine Anmeldung nötig

Kostenloses
Schnupper-
training



Samstag 22.06.2019 ab 11 Uhr

Schnuppertraining
Tennisparcours für Kinder
Kinderschminken
Bewirtung
Summer of 69' Party ab 19 Uhr

Angebote
für Groß
und Klein

Freies Spiel
für Alle

Sonntag 23.06.2019 11-16 Uhr

Bewirtung

TV Eningen • Im Obtal • 72800 Eningen

TV E

NOTRUF- UND SERVICETAFEL**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST**

An Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer **116 117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

KINDERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 01 80/6 07 12 11 und samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0 (keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

STANDORTE DER AED (Defibrillatoren)

- Waldfreibad Eningen
- Vor Rathaus II, Außenbereich
- Günter-Zeller-Sporthalle, Eingangsbereich
- HAP-Grieshaber-Festhalle, Außenbereich
- Arbachtal-Sporthalle, Eingangsbereich (Nur zu den Öffnungszeiten!)

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnummer **01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst **1 12**
Krankentransporte **1 92 22**
Polizei **1 10**

Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfullingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLEGEDIENST WEGGERLE

Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 8.6.2019: Uhland-Apotheke, Schulstraße 10, Pfullingen, Tel. 07121/71150

Sonntag, 9.6.2019: Hirsch-Apotheke, Wilhelmstraße 53, Reutlingen, Tel. 07121/334937

Montag, 10.6.2019: Burkhardt'sche Apotheke, Hauptstraße 59, Eningen, Tel. 07121/81148

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

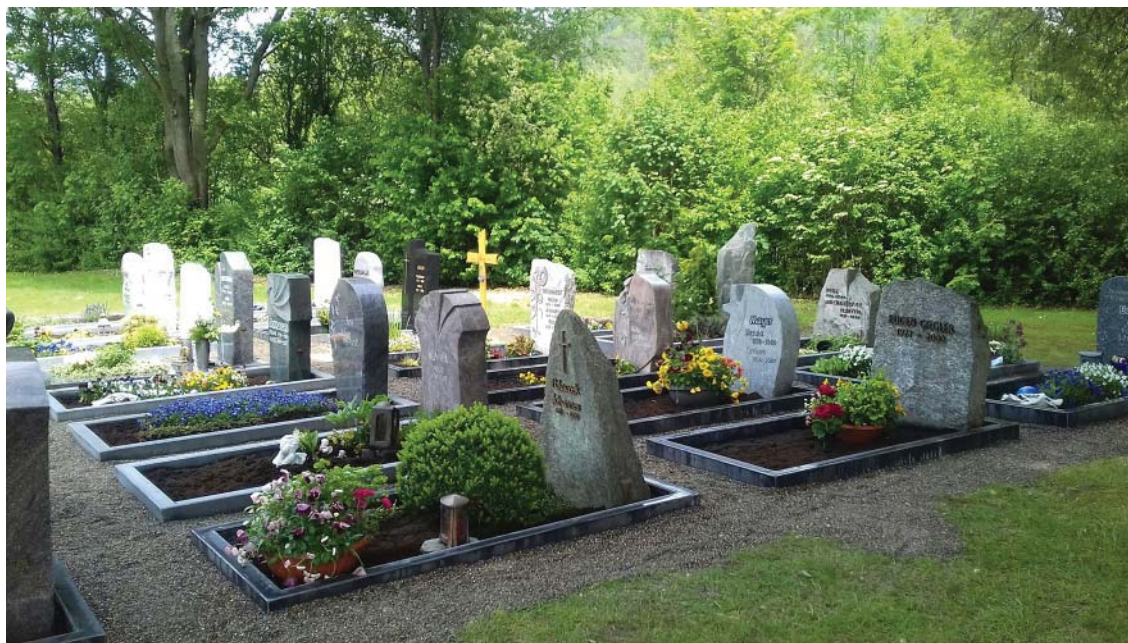
GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS**Liebe Eningerinnen und Eninger,**

die Kommunalwahlen liegen hinter uns – der neue Gemeinderat steht fest. Anfang Juli wird sich das neu gewählte Gremium zu Konstituierung treffen und die Verteilung der Sitze in den Ausschüssen, Gremien, Verbänden und Aufsichtsräten beschließen. Wie bekannt sein dürfte, verfügen die CDU und die Freien Wähler weiterhin über jeweils 6 Sitze, die GAL über nun 4 Sitze und die SPD nur mehr 2 Sitze im Gemeinderat. Erfreulicherweise sitzen im neu gewählten Kreistag künftig 4 Vertreter aus Eningen (wenn man Herrn Landrat Thomas Reumann nicht mitzählt). Das sehe ich als gute Voraussetzung, um auch künftig die Eninger Interessen angemessen zu vertreten.

Ohne politische Wertung stelle ich fest, dass ökologische Themen, wie z.B. Natur- und Landschaftsschutz, Insekten- und Bienenschutz, ein sparsamer Umgang mit Ressourcen und Freiflächen generell, aber vor allem das Thema Klimaschutz die Bürgerinnen und Bürger doch zunehmend stark bewegt. Ich meine, dass dies künftig in unserer kommunalen Arbeit noch mehr Gewicht erhalten muss, denn was nützt uns die beste Kommunalpolitik, wenn durch zögerliches Handeln unsere unmittelbaren Lebensgrundlagen mittel- bis langfristig zerstört werden? Die protestierenden Jugendlichen der „Fridays for Future-Bewegung“ erinnern uns daran, dass wir oft wesentlich mehr tun könnten, um unseren Kindern noch eine lebenswerte Welt zu hinterlassen.

Daher sei hier kurz erwähnt, dass kürzlich die Montage von Photovoltaikmodulen über der Terrasse des Johanneskindergartens erfolgt ist (Bild folgt). Neben dem angenehmen Nebeneffekt einer teilweisen Verschattung der Südfassade, ermöglicht diese neue Anlage nun einen erheblichen Anteil des bezogenen Stroms für die Wärmepumpe einzusparen. Des Weiteren wird derzeit der Austausch der restlichen, noch nicht auf LED-Technik umgebauten Straßenbeleuchtung vorbereitet. Da hiervon vor allem die ganznächigen beleuchteten Durchgangsstraßen betroffen sind, bringt dies nochmals einen deutlichen Mehrwert. Zwei Maßnahmen, die zeigen, dass auf lokaler Ebene nach wie vor noch große Energieeinsparungspotenziale liegen...

Auf dem Friedhof wurde das Testfeld für die neuen Grabumrandungen nun fertiggestellt. Bitte verschaffen Sie sich selbst einen Eindruck, ob wir die oft wackeligen Trittplatten zwischen den Gräbern auf diese Weise nach und nach ersetzen sollen? Rückmeldungen bitte an: jens.herold@eningen.de.



Am Dienstag wurde der neue Forstraktor endlich ausgeliefert. Unsere Forstmitarbeiter freuen sich schon „saumäßig“ auf die Arbeit mit dem neuen Fahrzeug, wobei die Schaufel und der anbaufähige Kran nicht ständig im Einsatz sein werden.

Diese Woche findet im Rathaus die Fotoausstellung der Künstler des Kinderbildungshauses Sulzwiesen statt. Die Kinder haben bekannte Vorbilder großer Meister selbst interpretiert und sie sind wirklich sehenswert! Vielen Dank an Herrn Gemeinderat Rolf Schubert für diese Idee und an alle Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens fürs Mitmachen!

Mit freundlichen Grüßen
Alexander Schweizer





*Love & Light
Pure Power*

ROSE STOLL

Ausstellung

14. Juni

- 13. September 2019

Rathaus I, Eningen

Vernissage

Freitag, 14. Juni

um 19 Uhr

Beim ersten Vortragsabend für Erwachsene der Eninger Musikschule zeigten die Musikerinnen und Musiker ihr Können

Am Dienstag, den 28. Mai 2019, fand der erste „Vortragsabend für Erwachsene“ in der Musikschule statt. Zahlreiche Ensembles zeigten ihr Können und unterhielten das Publikum. Die Saxophone unter der Leitung von Joachim Gohr Mehlo, die Blockflöten unter der Leitung von Daniela Endmann und die Bläser unter der Leitung von Simon Amend, gaben ihr Bestes an diesem Abend. Albrecht Pürthner spielte auf dem Corno da Caccia, begleitet von Christiana Valkova am Klavier. Insgesamt eine kurzweilige und äußerst abwechslungsreiche Stunde.



Saxophonquartett
Leitung: Joachim Gohr-Mehlo



Blockflötenspielkreis Erwachsene
Leitung: Daniela Endmann



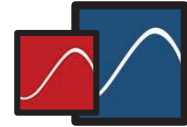
Quartett „Tiefes Blech“
Leitung: Simon Amend



Bläserklasse Erwachsene
Leitung: Simon Amend

Immer mehr Erwachsene erlernen ein Instrument oder nehmen den Unterricht nach einigen Jahren „Abstinenz“ wieder auf. Die Eninger Musikschule ist hierfür der geeignete Partner. In vielfältigen Ensembles, können die Instrumentalisten teilnehmen, neben dem Unterricht das Gelernte anwenden und eine Menge Spaß unter Gleichgesinnten haben. Wenn auch Sie Lust haben ein Instrument zu erlernen und das Spiel wieder aufzunehmen, kommen Sie vorbei und erkundigen Sie sich. Gerne können Sie auch unser Abo testen!

Feierlichkeiten zum 20. Geburtstag Förderverein Achalmschule



ABFALLKALENDER

Häckselplatz bei der Erddeponie Eichberg bis 26. Oktober 2019

Montag	15 – 18 Uhr
Mittwoch	9 – 12 Uhr
Freitag	15 – 18 Uhr
Samstag	10 – 16 Uhr

Grüngut Annahme

Annahmestelle:
Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge“

Abgabezeiten:
Bis 30.11.2019 immer samstags (außer feiertags)
von 10 – 12 Uhr.

Restmüll-Tonne

Abholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 13.06.2019

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 17.06.2019

Bio-Tonne

Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 13.06.2019

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 17.06.2019

Papier-Tonne

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 04.07.2019

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 24.06.2019

Der gelbe Sack

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 03.07.2019

Beratung unter 07121 480-3348, -3349

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag – Freitag	8.00 – 12.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr.
Rufnummer:	07121 892-5550

Sprechzeiten der Ämter:

Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr.
Rufnummer:	07121 892-0

Bürgermeister Sprechstunde:

Dienstags von 15.00 – 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten.
Rufnummer: 07121 892-1100.

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.:	15.00 - 19.00 Uhr
Mi:	10.00 - 14.00 Uhr
Do:	15.00 - 19.00 Uhr
Fr.	14.00 - 18.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten

Mo:	13.00 bis 17.00 Uhr	
Di:	8.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Mi:	8.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Do:	8.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Fr:	8.00 bis 13.00 Uhr	

**Telefon: 8928000 (Termine bitte baldmöglichst anmelden -
gern auch schon Tage im Voraus!)**

Anrufzeiten

Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
(in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)

oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-8921260,
E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de

Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:
- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:
-Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:

-“Stage Club“ (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)
-“Film Club“ (Kinofilme, ein Freitag im Monat 14.30 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:
Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

HINWEIS:

Sommerliche Gartenfeste „Des einen Lust des andern Frust“

Garten- und Terrassenfeste sind an lauen Sommerabenden für Jung und Alt eine schöne Sache und sorgen für Entspannung und gute Laune.

Bitte nehmen Sie jedoch ab 22.00 Uhr darauf Rücksicht, dass Ihre Nachbarn sich den Abend vielleicht eher ruhig gestalten oder gar früh schlafen gehen möchten. Wir verweisen diesbezüglich auf das Eninger Ortsrecht (Polizeiverordnung, Abs. II § 2).

Gemeindewerke Eningen unter Achalm



Turnusmäßige Auswechslung der Gas- und Wasserzähler

Wegen Ablaufs der Eichgültigkeit werden in regelmäßigen Abständen die Gas- und Wasserzähler ausgewechselt. Die Gemeindewerke Eningen unter Achalm haben die FairNetz GmbH Reutlingen mit der Auswechslung der Wasserzähler beauftragt. Durch die Gasnetzverpachtung führt die FairNetz GmbH ebenfalls die Auswechslung der Gaszähler durch.

Mit den Auswechslungsarbeiten der Zähler wird ab dem **03.06.2019** begonnen. Wegen der Anzahl der Zähler können sich diese Arbeiten über das ganze Jahr erstrecken.

Bitte sorgen Sie für den ungehinderten Zugang zu den Zählern. Die Mitarbeiter der FairNetz GmbH haben einen Dienstausweis, der auf Wunsch vorgezeigt werden kann.

Ihre Gemeindewerke Eningen unter Achalm

VERANSTALTUNGSKALENDER

Juni 2019

- | | |
|----------------------------------|---|
| 10.06.2019
11.00 Uhr | Ökumenischer Pfingstgottesdienst im Grünen
Eninger Weide |
| 13.06.2019
12.30 Uhr | Schwäbischer Albverein
Bewegliches Alter: Busfahrt ins Hohenloher Freilandmuseum
Wackershofen
Treffpunkt Kreuzung Wengen-/Schillerstr. |
| 13.06.2019
19.00 Uhr | Gemeinde
„Energiesparen! Geldsparen!“
Informationsveranstaltung Klimaschutz und Energiesparen
Asyl-Café |
| 14.06.2019
19.00 Uhr | Gemeindeverwaltung
Vernissage von Rose Stoll
Foyer Rathaus 1 |
| 16.06.2019 | Schwäbischer Albverein
Halbtageswanderung Eninger Weide 13.30 Uhr
Abgang Rathaus |
| 16.06.2019
10.30 Uhr | Kath. Kirchengemeinde
Eninger Sonntagsmatinee
Martinussaal |
| 18.06.2019 | Kath. Kirchengemeinde
Ausflug Seniorenkreis |
| 22.06.2019
17.00 Uhr | Kulinarischer Spaziergang mit „em Erikäle vo Eninga“
(Anmeldung Tel. 87327)
Treffpunkt am „Türmle“ (In der Raite) |
| 22.06.2019
20.30 Uhr | Schwäbischer Albverein
Sonnwendfeier im Gewand Gutstetten
Abgang Friedhof-Parkplatz |
| 22.06.2019
21.00 Uhr | Naturfreunde
Sonnwendfeier auf dem Bürzlenberg
Abgang am Naturfreundehaus |
| 23.-29.06.2019 | Schwäbischer Albverein
Wanderwoche Moselsteig III (Kontakt: H. Kalbfell,
Tel. 880133) |
| 25.06.2019
ab 7.00 Uhr | VdK Ortsgruppe
Ausflug ins Fränkische Seenland |
| 27.06.2019
11.00 Uhr | Naturfreunde
Wanderung um den Bürgersee
Treffpunkt Oberes Parkdeck Edeka |
| 27.06.2019
19.00 Uhr | Gesunde Gemeinde
Vortrag „Pädiatrie und Neurofeedback“
Gemeindebücherei |
| 27.06.2019
20.00 Uhr | Eninger Briefmarken-Club
Tauschabend
Gemeinderaum ev. Andreaskirche |

- | | |
|------------------------------------|---|
| 28.06.2019
bis 22.00 Uhr | Lange Einkaufsnacht
Ortsmitte |
| 29.06.2019
10-17 Uhr | „Kunst und Kreatives“ 2. Schau- und Verkaufsmarkt
Baumschule Rall / Spitalplatz |
| 30.06.2019
ab 10.00 Uhr | Modellclub Eningen (MCE) Tag der offenen Tür des MCE &
Tag des Modellflugs
Vereinsräume MCE (Im Obtal 14) |

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

„ENERGIESPAREN! GELDSPAREN!“

Die Gemeinde Eningen lädt alle Interessierten herzlich zu einer Informationsveranstaltung über Klimaschutz und Energiesparen ein.

**Am Donnerstag, 13. Juni 2019
19.00 Uhr im Asyl Cafe Eningen (Im Grund 4)**

Experten der Klimaschutzagentur Reutlingen informieren über das Thema.

Ansprechspartnerin: Haupt- und Ordnungsamt,
Tamila Burgardt, Tel: 07121 892 1430 integration@eningen.de

KULTURELLES

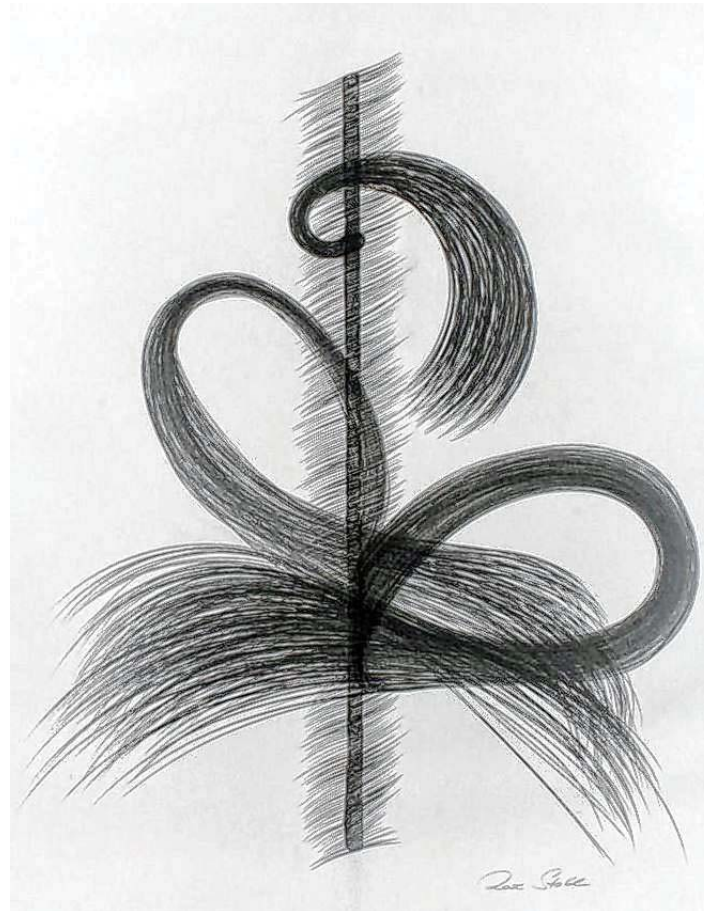
Rose Stoll - Love & Light

Herzliche Einladung zur Vernissage

Am **Freitag, den 14. Juni** wird eine neue Ausstellung im Eninger Rathaus eröffnet. Um **19.00 Uhr** sind alle Kunstinteressierten herzlich zur Vernissage eingeladen. Ausstellen wird dort bis zum 13. September 2019 Rose Stoll, die einen Einblick gibt in aktuelle Arbeiten in **Pastellkreide und Graphit**. In die Ausstellung einführen wird bei der Vernissage Ralf Witthaus M.A., das Grußwort hält die stellvertretende Bürgermeisterin Dr. Barbara Dürr. Für die musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Rose Stoll ist 1951 in Blaubeuren geboren und war bis 1964 in Eningen unter Achalm wohnhaft, verbrachte also den Schulbesuch in der Gemeinde. Nach dem Schulbesuch folgten Jahre der Familienzeit und der Berufstätigkeit. Seit 1991 arbeitet sie als freischaffende Künstlerin und betreibt ein eigenes Atelier in Engelsbrand-Salmbach im Enzkreis.

Die Künstlerin versteht es als Lebensaufgabe, mit Farbe und Form Botschaften zu übermitteln, seit 2011 auch in Form von Zeichnungen mit Graphitstiften. Ihre „Kollektiven Bilder“ kreisen um aktuelle Geschehnisse oder Themen der Weltpolitik, Themen über die Entwicklung der Menschheit und Themen, die den Planeten Erde und das Universum betreffen. Die „Persönlichen Bilder“ sind Auftragsarbeiten, bei denen Rose Stoll energetische Schwingungen einer anderen Person aufnimmt und in Malerei übersetzt.



Rose Stoll - Vergebung (Graphit auf Papier, 2018)

Der zweite Schau- und Verkaufsmarkt KUNST & KREATIVES wird am Samstag, 29. Juni 2019 von 10 bis 17 Uhr auf und vor dem Gelände der Baumschule Rall in Eningen stattfinden. 72 Künstler, Kunsthandwerker, Kreative und Kunstschaffende stellen ihre Werke an zahlreichen Ständen aus. Der Eintritt ist frei.

Es wird neben Bildern, Fotografien, Skulpturen und Holzdekorationen auch Gestricktes, Gehäkeltes, Genähtes, Gefilztes oder Schmuck, Taschen und Kreatives aus Papier angeboten. Wer mit Kunst dieser Art weniger anfangen kann wird sicher bei selbstgefertigten Seilen, Strickleitern, handgedrehten Schreibgeräten, Bienenprodukten und handgesiedeten Pflanzenseifen, Pestos und Wildfruchtsäften fündig werden. Für die Gartenfreunde gibt es Dekoholzartikel, Gartenstecker aus Edelstahl, Skulpturen, Kugeln und Objekte aus Holz, Stahl und Stein.

Der Luftballonkünstler Michael Hagemann wird die kleinen Gäste mit seinen Figuren verzaubern. Kinderschminken wird am Stand des Kunststellers DesignArt angeboten. An vielen Ständen gibt es Mitmachaktionen für die Besucher.



Aktuelles aus dem Paul-Jauch-Haus Eningen UNTER ACHALM

„Mehr als die Achalm“ 30 Jahre Freundeskreis Paul Jauch

„Mehr als die Achalm“, so lautet der Titel der Ausstellung im Paul Jauch Haus, die am Sonntag, den 2. Juni 2019 im Rahmen einer Vernissage feierlich eröffnet wurde.

Und tatsächlich gab es mehr als die Achalm zu sehen, denn der Freundeskreis feiert dieses Jahr sein 30jähriges Bestehen und zeigt zu diesem Anlass besondere Schätze des Künstlers aus Schenkungen, Stiftungen und Ankäufen, die bisher der Öffentlichkeit nicht zugänglich waren.

Bei sommerlichen Temperaturen und feierlicher Atmosphäre im beschaulichen Jauch-Garten lauschten die Gäste zunächst feinen Jazzklängen des Trios unter Clemens Wittel, um danach mehr über Jauch und sein Künstlerleben zu erfahren. Vorstandsvorsitzender Wolf -Dieter Baumann eröffnete die Vernissage und erzählte freudig über die Entstehung des Freundeskreises und hob vor allem die gute Zusammenarbeit der Mitglieder hervor, ohne die die Arbeit des Jauch Hauses nicht möglich wäre.

Denn der Freundeskreis ist sehr aktiv und sieht sich nicht nur für die Archivierung und in der Pflege des Jauch Erbes beauftragt, sondern fördert zudem zeitgenössische Künstler der nahen Umgebung. Jährlich finden mehrere Ausstellungen statt, die organisiert und betreut werden müssen und es sei immer wieder schön, so Baumann, dass dies durch den Einsatz der Mitglieder möglich sei. Hierbei betonte er vor allem den langjährigen Einsatz von Frau Brandt. Dank diesem konnten viele erfolgreiche Ausstellungen stattfinden und ebenso nahm das Jauch Haus als Dauerausstellung zur Würdigung des Künstlers immer mehr Gestalt an.

Das Jauch-Haus ist daher ein Gewinn und bereichert das kulturelle Leben der Gemeinde, fördert und unterstützt ortsansässige Künstler, was auch Herr Schweizer in seiner Ansprache betonte. „Das kulturelle Leben in einer Gemeinde hat viele Gesichter und es ist schön zu sehen, dass es für alle Bereiche Menschen in der Gemeinde gibt, die sich für ihre Leidenschaft einsetzen und Eningen zu einer vielseitigen Gemeinde machen“, so Bürgermeister Schweizer.

Tiefer in das Künstlerleben, seine Werke und seine Gedankenwelt eintauchen konnten die Gäste schließlich durch die Ansprache von Herrn Hermann Pfeiffer (Journalist), der zu diesem Anlass und als großer Kunstliebhaber und Kenner Jauchs des Öfteren schon eingeladen wurde. Er untermalte seine Worte mit Zitaten Jauchs und nahm die Zuhörer dadurch mit in die Vergangenheit. Eine kleine Zeitreise ins Leben des 20. Jahrhunderts am Ort des Geschehens selbst. Authentischer konnte die Würdigung des Künstlerlebens Paul Jauch und das Jubiläum des Freundeskreises nicht stattfinden. Und umso schöner war der rege Austausch der Besucher daher im Anschluss ummantelt von herrlicher Jazzmusik mit Clemens Wittel am Piano, Charly Heim am Sax und Klarinette, sowie Reiner Oliva am Schlagzeug. Bravourös vertonten die drei Musiker den beschaulichen Sommeraustakt im Jauch-Garten.

Man hatte richtig Lust bei einem Glas Wein zu verweilen und Kunst in ihrer Vielseitigkeit zu genießen.

Falls Sie nun ebenfalls Lust bekommen haben, in die Welt des Künstlers Paul Jauch einzutauchen, können Sie dies immer noch tun. Das Jauch Haus hat noch an zwei weiteren Terminen für Sie geöffnet.

Am 7. Juli und am 4. August 2019 immer von 14-17 Uhr öffnen alle Eninger Museen. Nutzen Sie daher die Gelegenheit und schlendern Sie durch die Welt der Eninger Künstler indoor und outdoor.

Denn für richtig „Kunst-hungrige“ Besucher geht der Rundweg durch die Straßen Eningens weiter. Wandeln sie auf dem Kunst- und Sinnespfad oder begeben Sie sich auf die Spuren HAP Grieshabers und sehen sie selbst, was das Eninger Kunstleben für Sie bereithält. Nähere Infos finden Sie auch auf den Internetseiten des Freundeskreises oder der Gemeinde. (www.eningen.de / www.paul-jauch-haus.de)





Ich sehe was, was du nicht siehst... „Kleine“ Künstler ganz groß

Kinderbildungshaus Sulzwiesen im Rathaus

Was gibt es Schöneres, als die Gelegenheit die Welt mal wieder mit Kinderaugen zu betrachten?

Bei der Vernissage des Kinderbildungshauses Sulzwiesen am vergangenen Montag, war es die Welt der Bilder, die uns die Kinder mit ihren lebendigen Betrachter Augen präsentierten und die Gäste verzauberten. Aus einem „Blue I“ von Joan Miró wurde so Ricardos Meteoriteneinschlag und bei dem „Senzo titolo“ von 1967 war es alleine die rote Farbe, die die kleine Iva ergriff und sie das Bild malen ließ.

Man konnte die Freude der Gäste förmlich spüren, als sie lauschten, wie die Kinder nacheinander ihre Kunstwerke präsentierten. Dabei ging es zunächst nur darum die kahlen Wände des Kindergartens farbig zu gestalten, daraus entstanden ist aber ein beeindruckendes Kunstprojekt, welches vergangene Woche in einer Ausstellung im Rathaus seinen Höhepunkt fand.

Die Kindergartenleitung Frau Manes erwähnte in ihrer Ansprache, wie sich das Projekt verselbständigt hat und mit welcher Hingabe die Kinder sich mit den Künstlern und deren Werke auseinandersetzten. Angeleitet wurde das Projekt



durch Frau Ulbricht, die die Kinder mit in die Welt der Kunst entführte und durch ihr pädagogisches Gespür die Kinder offensichtlich in ihren Bann zog. Denn die Ergebnisse sprechen für sich. Beeindruckend haben die Kinder ihre Vorlagen in Postkartenformat auf großformatige Papiere kopiert und man kann davon ausgehen, dass die großen Meister des Expressionismus ihre Freude daran gehabt hätten.

Selbstverständlich ist es da, dass die „kleinen, großen Künstler“ für ihre Werke ein wenig gefeiert wurden und so fand die Vernissage bei strahlendem Sonnenschein zum ersten Mal auf dem Rathausvorplatz statt. Musikalisch umrahmt wurden die Ansprachen von dem erst 15jährigen Sänger Lucas Parr. Jazzig und mit schöner Gesangsstimme bewies auch er als Zögling des Kinderbildungshauses, dass die Kinder hier in ihren Talenten gefördert und persönliche Grundsteine gelegt werden.

Der Dank des Bürgermeisters richtete sich daher in seiner Ansprache an die Mitarbeiter des Kinderhauses und ihre Arbeit, denn ohne diesen zusätzlichen Einsatz, neben dem Kindergartenalltag, wären solche tollen Ereignisse nicht möglich. Er dankte zudem Herrn Gemeinderat Schubert, der diese Ausstellung im Rathaus ins Leben rief, für diese tolle Idee. Es ist bereichernd, wenn groß und klein den Weg ins Rathaus finden und die Gemeinde in den Gemeinderäumlichkeiten spürbar wird.

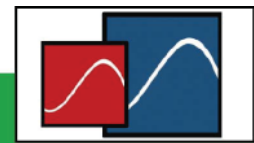
BÜCHEREI

Die Bücherei Eningen bleibt am Freitag, 21. Juni 2019 geschlossen!

Ab sofort ist die Leihfristverlängerung über unseren WebOPAC möglich!

SCHULNACHRICHTEN

Achalmschule



Der Förderverein der Achalmschule feierte 20jähriges Bestehen

Gleich an 2 Abenden feierte der Förderverein der Achalmschule seinen 20. Geburtstag!

Am Freitag und Samstag (24.05. + 25.05.2019) präsentierte der Schulförderverein ein buntes Programm in der Aula der Achalmschule.

Für einen musikalischen Hochgenuss sorgten erneut Frau Gundula Koch und Jörg Bernhardt. Mit Liedern und Melodien aus dem Disney-Land versetzten die beiden Eninger das Publikum in eine beschwingt euphorische Stimmung. Gundula Koch und Jörg Bernhardt gaben an diesen beiden Abenden Lieder aus den Musicals „König der Löwen“, „Mary Poppins“, „Rapunzel – neu verhöhnt“, „Dschungelbuch“, „Arielle, die Meerjungfrau“ sowie „Aladin“ zum Besten. Bereichert wurde die Reise durch die Welt der Musicals von Silke Fuchs, die mit ihrer unnachahmlich fesselnden Art durch den Abend führte und über die Hintergründe der verschiedenen Musicals informierte.

Unterstützt mit nicht minder meisterlichen Beiträgen wurden die Gesangsstücke von Schülerinnen und Schülern der Achalmschule.

Ein vielfältiges und akrobatisches Feuerwerk zauberten die Kinder der Zirkus-AG Achalmero auf die Bühne. Jonglageeinlagen, flatternde Schwungtücher, Balancekunststücke und Menschenpyramiden waren nur ein kleiner Ausschnitt aus dem Repertoire der Zirkus-AG.

Der Schulchor sorgte mit herzerfrischenden und fetzigen Liedern für ebenfalls kräftigen Beifall. Laute und leise, schnelle und langsame Töne versetzten die

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-1260

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Römerstr.19, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422. Telefon Vertrieb: (07123) 3688-639

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lassalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 23.30 Uhr

Aula in eine positive Schwingung. Den Lehrerinnen Frau Katrin Bögel sowie Frau Bettina Freise danken wir sehr für die vielen Proben im Vorfeld.

Vor der Veranstaltung und in der Pause sorgte der Förderverein für eine Erfrischung. Von Kuchen, Butterbrezeln bis hin zu Fingerfood und Getränken war am Buffet alles vorzufinden. Den Eltern danken wir sehr für diese kulinarischen Spenden.

Unseren Organisatoren, allen voran den Ehepaaren Bögel und Maier, die im Namen des Fördervereins der Achalmschule, dieses Benefizkonzert organisierten, danken wir herzlichst.

Der Buchhandlung Litera und dem Werkstattladen Lieblingsstück sei ebenfalls unser Dank für die Unterstützung beim Kartenvorverkauf ausgesprochen.

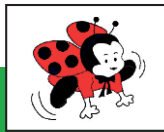
Der Erlös kommt dem Förderverein und somit den Schülerinnen und Schülern zugute. Dass das Gesangsduo Biluna samt ihrer Moderatorin, die auf eine Gage verzichteten, ein solches Engagement für die Schulkinder Eningens gezeigt haben, erfüllt uns mit Dankbarkeit.

Von diesem sehr gelungenen und musikalisch wertvollen Musicalabend werden wir noch lange zehren und danken allen Beteiligten, die diesen Abend ermöglicht haben.

Susanne Maschke
Rektorin Achalmschule

Förderverein Achalmschule
Andreas Bögel

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Glückskäfer e.V.



Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!
Nähere Infos unter: www.glueckskaefer-eningen.de

Sie sind eingeladen!

Zum Familienfest der Glückskäfer

AM: 29. Juni 2019

VON: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

WO? Im Garten der Glückskäfer

An diesem Tag wollen wir uns mit einem Gläschen Sekt & einer kleinen Überraschung **bei unseren Freunden & Förderern bedanken.**

Für bereits erwiesene & zugedachte Spenden bedanken wir uns herzlich!

Sollte es an diesem Tage in Strömen regnen, findet das Fest für alle Glückskäfer-Familien in unseren beengten, aber gemütlichen, Räumlichkeiten statt.

Für die Spender wird es in einem solchen Fall eine erneute Einladung geben.

Wir freuen uns auf Sie und ein gelungenes Fest!

Ihr Glückskäfer-Team

Charitylauf 2019 in Eningen

Beim diesjährigen Charitylauf in Eningen haben wir Glückskäfer mit stolzen 11 Familien und somit 39 Läufern teilgenommen.

Als gemeinsame Gruppe und unserer grünen Schlange im Schlepptau schafften wir bei strahlendem Sonnenschein zusammen 3 Runden, trotz der drückenden Hitze drehten noch einige Familien weiter ihre Runden. Zwischendurch gab es ein kühles Wasser und nach dem Lauf gab es noch eine Kleinigkeit zu Essen.

Wir erreichten zusammen über 100 Runden um Geld für einen guten Zweck zu sammeln. Hier wollen wir uns herzlich **bei unserer Sponsorin Frau Elke Ney von der Burkhardt'schen Apotheke bedanken.**

Es war ein schöner Event mit vielen Gruppen, Vereinen, der Feuerwehr, Großen und Kleinen Läufer. Ein riesiges Lob an alle Teilnehmer und vor allem unsere

Glückskäferkinder die durchgehalten haben.
Eure Glückskäfer



Waldwichtel Eningen e.V.

„Meinen Papa find ich echt supercool“
Papa-Tag im Waldkindergarten

Einmal im Jahr dürfen die Papas mit in den Wichtelwald. Sie verbringen dort den ganzen Vormittag und lernen ein wenig den Kindergartenalltag ihrer Kinder kennen. Am vergangenen Freitag den 31.5. war es endlich wieder soweit. Der Wichtelwald zeigte sich von seiner besten Seite. Die Sonnenstrahlen durchdrangen die Blätter der Bäume, sie beleuchteten den Ort und erwärmten Luft und Boden.

Beim morgendlichen Begrüßungskreis, der entsprechend größer ausfiel, zeigten die Kinder den Papas ihren Status im Wald: Wer ist erst seit kurzem im Wald und gehört zu den „Mäusen“, und wer zu den „Füchsen“? Die älteren Kinder dürfen sich „Wildschwein“ oder „Hirsch“ nennen! Als Vorschüler schließlich wird man zu einer „Eule“ und entflattert eines Tages dem Wald. Dann wurden die Musikinstrumente verteilt und alle zusammen sangen das Masalla-Lied:

Oh Masalla die Welt ist bunt,
Oh Masalla und kugelrund.
Oh Masalla die Welt ist schön,
und überall gibt es Musik.
Wo gibt es Berge, Flüsse und Seen,
wo kann man Raubvögel am Himmel sehn?
Wo spielen Kinder mit Stöcken im Wald,
Wo ist der Sommer heiß, der Winter kalt?

Unsre Erde ist dieser wunderbare Platz,
unser Garten, ja unser allergrößter Schatz.
Umgeben von glitzernden Sternen
Umgeben von glitzernden Sternen

Oh Masalla...
Mein Papa, der ist der tollste der Welt,
er beschützt mich und er ist mein Held.
Warm und weich ist's beim Kuschneln unter der Decke,
ja dann bin ich seine kleine Kuschnelschnecke.

Unsre Erde...
Oh Masalla...
Meinen Papa find ich echt supercool,
denn er plantscht mit mir gerne im Pool.
Ich lieb's mit ihm in der Sonne zu liegen,
wir schau'n zum Himmel und träumen vom Fliegen.

Unsre Erde...
Oh Masalla...
Und das Leben gibt uns noch ganz viel Zeit,
darauf freue ich mich jetzt und heut.
Papa du bist für mich wie ein Schatz
Und hast in meinen Herzen immer deinen Platz.

Unsre Erde...
Oh Masalla...
Nun verteilte sich alles im Wald. Die Kinder hatten ihren Vätern viel zu zeigen. Wo ist der Lieblingsplatz im Wald? Mit wem spiele ich gern? Da drüben ist der Geräteschuppen! Und dort hinten kann man „Pipi machen“. Außerdem hatte das Erzieher-Team einige Dinge vorbereitet. Da gab es einen kleinen Kletterpark aus Seilen, eine Slackline und eine selbstgebaute Freiluft-Murmelbahn. An einer anderen Stelle wurde gemeinsam geschnitzt, während bereits ein Lagerfeuer für das abschließende gemeinsame Grillvesper vorbereitet wurde. Nicht nur für die Papas war es ein schöner und spannender Tag. Die Kinder erlebten ihren Wald mal wieder ganz anders. Und diesmal erzählten sie ihren Papas mal etwas vom Leben! Als Überraschung überreichte jeder Wichtel seinem Papa eine gebastelte Holzscheibe, versehen mit ein paar schönen Worten. Anschließend wurde gegrillt und das gemeinsame Essen rundete den Tag (und die großen und kleinen Bäuche) ab. Man unterhielt sich, lernte neue Leute kennen und tauschte sich aus. Ein schöner Tag im Wald, der mal wieder viel zu schnell vorbei war!
Vielen Dank den Erziehern für die Vorbereitungen und natürlich den Papas fürs Kommen!
Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Die Wichtel zeigen den Papas ihre Kletterkünste.



Allerlei Grillgut.



Allerlei Schnitzwerk.

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

Sprechzeiten des Pflegestützpunktes

Ein Unfall, ein Schlaganfall oder eine andere schwere Erkrankung kann das Leben von heute auf morgen verändern. Das kann Menschen aller Altersstufen betreffen. Wenn Pflegebedürftigkeit eintritt, sich anbahnt oder sich verschlimmert, ist Vieles zu klären und Entscheidungen müssen getroffen werden.

Vielleicht besteht auch noch kein Pflege- oder Betreuungsbedarf, aber viele Dinge werden altersbedingt beschwerlich und es stellen sich Fragen nach geeigneten Entlastungsmöglichkeiten und wie ein selbstbestimmtes Leben im Alter sichergestellt werden kann.

Frau Bross vom Pflegestützpunkt bietet jede Woche eine Sprechstunde im Rathaus 1 (Trauraum im Erdgeschoss) an:
Jeweils dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Terminvereinbarungen sind - auch außerhalb der Sprechzeiten oder auch zu Hausbesuchen - möglich unter:
 Tel.: 07121- 480 4030
 E-Mail: pflegestuetzpunkt@kreis-reutlingen.de

JAHRGÄNGE

Jahrgang 50/51 Eningen

Info Monatstreff Juni

Freitag 21. Juni 2019 Rosenpark in Mössingen mit Führung Familie Gäbele
 Treffpunkt um 13:30 Uhr beim Norma Fahrgemeinschaften
 Treffpunkt Rosenpark Mössingen 14:00 Uhr

„Das wird noch ein wahres Blütengebirge“, sagt Sibylle Gaebele über die Rose der Sorte Venusta pendula. Zusammen mit den 400 Sorten im Mössinger Rosenpark am Nehrener Gässle blüht diese Sorte um die Wette. Noch ist Venusta erst am Aufblühen. „Es sind erst drei, vier Blüten. Es werden aber mal weit über tausend“, freut sich Gaebele jetzt schon.

An die ehemalige Abfalldéponie erinnern nur noch Müll-Installationen. Ein rostiges Auto oder ein alter Ofen wachsen langsam zu wie Dornröschens Schloss. Zwischen 15.000 und 20.000 Arbeitsstunden haben die Gaebeles bereits in den Rosenpark investiert. Vor 25 Jahren musste erst der Boden bearbeitet werden, damit etwas wachsen konnte. Ihr Mann habe jahrelang „Spazierfahrten“ mit seinem Mulchmäher gemacht, um den Boden immer wieder umzugraben, schmunzelt Sibylle Gaebele. So entstand eine Humusschicht für die Rosen die die Arbeit belohnen mit wundervollen Blüten.

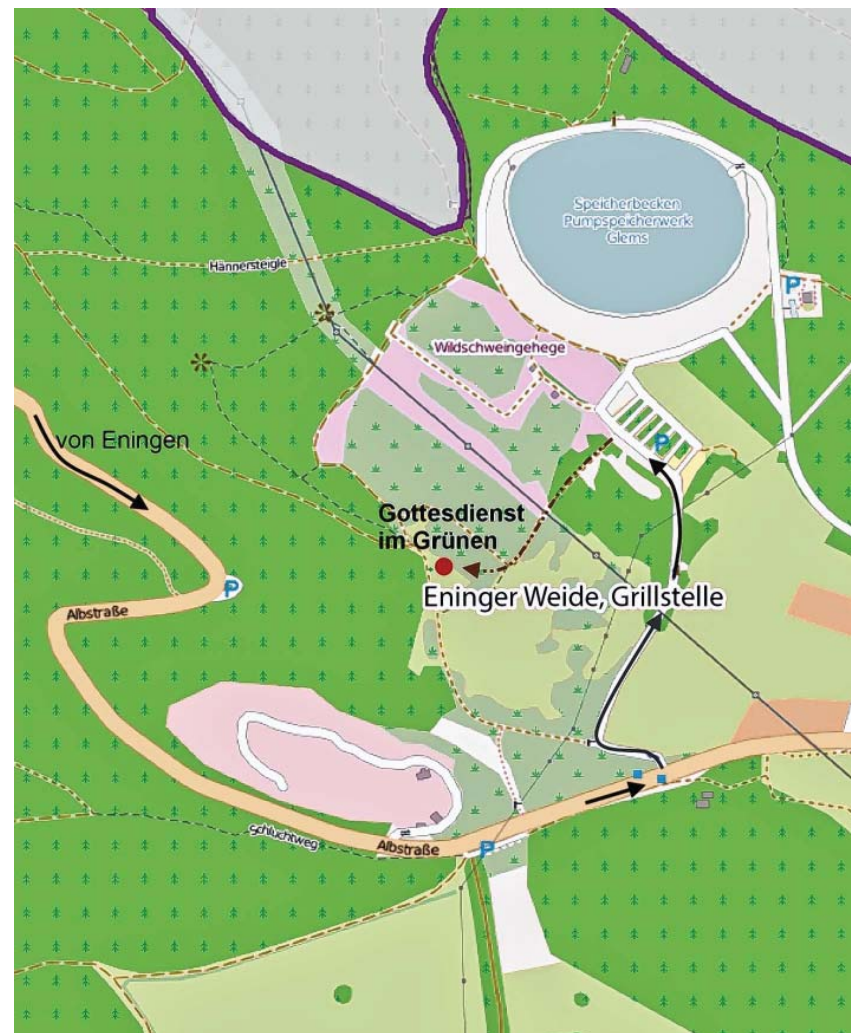
Spende pro Person 5 € für die wertvolle Arbeit dieses Blühwunder zu erhalten. Anschließend treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen
 Info bei Brigitte 07121/138446 E-Mail: brigitte.klotz@kabelbw.de

Jahrgang 1951/52 Eningen,

am 13.06. Treffpunkt um 13.30 Uhr Parkplatz HAP-Griehaberhalle.
 Wanderung Kalkofen zum Schloß Lichtenstein. Einkehrschwung in die Schloßschenke.

Tel. Info Nobbe 07121 81714.

Bitte Frühbuchertermin beachten!



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene



Pfingstmontag: Ökumenische Kirche im Grünen

Der Pfingstmontag wird traditionell mit einem ökumenischen Gottesdienst auf der Eninger Weide gefeiert. Beginn ist um 11 Uhr, Pfarrer Eißler hält die Predigt, außerdem wirken mit Diakon Ulrich Letzgus von der Katholischen Kirche, ein Vertreter der Evangelisch-methodistischen Kirche und Gemeindevorsteher und Priester Jürgen Grauer von der Neuapostolischen Kirche. Der Posaunenchor unter der Leitung von Gabi Rall übernimmt den musikalischen Part.

Die Eninger Weide bietet nach dem Gottesdienst viele Freizeitmöglichkeiten. Außer Wandern im Biosphärengebiet und Grillen gibt es dort ein Schwarz- und Rotwildgehege. Zum Disc-Golf-Spielen bekommt man die Scheiben im bewirtschafteten Wanderheim ausgeliehen.

Zur Eninger Weide kommt man mit dem Auto auf der Straße nach St. Johann und biegt nach dem Steinbruch nach links ab zum „Freizeitgelände Eninger Weide“. Vom Parkplatz aus gehen Sie den Klängen oder den anderen Gottesdienstbesuchern nach.

Vom Eninger Friedhof aus kommt man zu Fuß auf „der alten Steige“ hoch; den Weg kann man bei normaler Kondition in etwa einer Stunde schaffen.

Für diejenigen, die nicht anders hinkommen, fährt der Bürgerbus um 10.30 Uhr an der Andreaskirche und etwas später am Friedhof hoch. Heinz Werz vom Bürgerbus-Team wird am Steuer sitzen und nach dem Gottesdienst auch wieder zurückfahren.

Herzliche Einladung zum Mitfeiern.



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm



Wochenspruch

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.
 Sacharja 4,6

Samstag, 8.6.

14.30 Kirchliche Hochzeit Tim Hespeler und Nicole Nagel, Andreaskirche (Eißler)

Pfingstsonntag, 9. Juni

10.00 Gottesdienst (Lück/Kirchenchor), Andreaskirche

Pfingstmontag, 10. Juni

11.00 Kirche im Grünen (Eißler/Letzgus/Grauer/Posaunenchor), Eninger Weide – siehe Artikel

Dienstag, 11.6.

13.00 Seniorenausflug ins Nähmaschinenmuseum – siehe Artikel
 16.00 Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Elisabeth (Dürr)

Donnerstag, 13.6.

18.00 Sprechstunde, Pfarramt Ost, Schwanenstraße 9

Freitag, 14.6.

8.00-10.00 Sprechstunde, Pfarramt Ost, Schwanenstraße 9
 19.30 Literaturkreis über „Ein Tag im Sommer“ von J. L. Carr, Andreasgemeindehaus

Samstag, 15.6.

14.00 Kirchliche Trauung von Florian Theobald und Joanna Theobald, geborene Knull, Andreaskirche (Eißler)

Sonntag, 16. Juni – Dreieinigkeitsfest (Trinitatis)

10.00 Gottesdienst mit Taufe, Andreaskirche (Lück)
 Die Kinderkirche & Co. haben Ferien

Pfingstgottesdienste

Zu den festlichen Gottesdiensten an Pfingsten wird herzlich eingeladen. Am Pfingstsonntag, 9. Juni, feiern wir Gottesdienst um 10 Uhr in der Andreaskirche.

Pfarrerin Lück leitet den Festgottesdienst, der vom Kirchenchor unter Leitung von Margit Friedle und von Organistin Christine Frank musikalisch mitgestaltet wird.

Der Pfingstmontag wird traditionell mit einem ökumenischen Gottesdienst auf der Eninger Weide begangen. Näheres finden Sie in der Ökumene-Rubrik. Es wird auch einen Fahrdienst dorthin geben.

Pfarramtliche Vertretung in den Pfingstferien

In der ersten Ferienwoche hat Pfarrer Eißler die Vertretung für beide Bezirke vom 10. bis 15. Juni, in der zweiten Woche ist Pfarrerin Lück ansprechbar vom 16. bis 22. Juni.

Im Gemeindebüro ist Urlaub vom 11. bis 14. Juni.

Seniorenflug ins Nähmaschinenmuseum - Einstiege

Der Seniorenausflug der evangelischen Kirchengemeinde am Dienstag, 11. Juni nach Lautlingen ins Nähmaschinenmuseum hat noch wenige freie Plätze. Baldige Anmeldung ist erwünscht.

Einsteigen kann man um 13 Uhr an der Haltestelle Eitlinger Straße (vor Blumen Goldlauf) und um 13.10 an der Wengen-Haltestelle des Linienbusses, jedoch in den Reisebus von Firma Claus.

Auf der Rückfahrt gibt es einen geistlichen Abschluss mit Pfarrer Eißler in der romanischen St.-Michaels-Kirche in Burgfelden.

Fahrt und Eintritt kosten 12 Euro. Für Kaffee und Kuchen sollten Sie noch etwas extra rechnen. Die Rückkehr (ohne weitere Einkehr) ist gegen 18.45 Uhr geplant. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zum Mitfahren eingeladen.

Anmelden kann man sich jetzt nur im Gemeindebüro, Telefon 8 11 83. Benutzen Sie gegebenenfalls auch den Anrufbeantworter.

Literaturkreis

Der Literaturkreis lädt ein, den Roman „Ein Tag im Sommer“ von J. L. Carr zu lesen und sich darüber auszutauschen. Die Besprechung ist am Freitag, 14. Juni um 19.30 Uhr im Andreasmuseum vorgesehen. Auskunft und Leitung bei Heidemarie Eckle, Telefon 8 78 31 und unter 8 12 16.



Lesefreude-Einladung

Ein Kohlebergbau-Arbeiter und seine Frau streiten sich am Morgen, er stürmt aus dem Haus, knallt die Türe hinter sich zu. Kurz darauf kommt es im Inneren des Bergwerks zu einer Explosion und die Bergleute werden im Stollen begraben. Dunkelheit, Isolation, Kälte, Nässe, Mangel an Wasser und Nahrung und vor allem die permanente Angst vor austretenden Gasen zermürben die Gruppe von fünf Männern, die im Berg eingeschlossen ihrer Rettung harren. Unbemerkt von den Überlebenden erreicht sie während der Bohrungen im Zuge der Such- und Rettungsaktion ein Mikrofon, welches das inbrünstige Gebet eines der Männer aufnimmt. Sein beeindruckendes und emotionales Flehen zu Gott in Form des „Vater unser“ wird in Sekundenschnelle über die Radio- und Fernsehstationen verbreitet. Unzählige Menschen hören es, und sehr viele davon berührt es. Und es gibt Menschen, deren Leben verändert wird ... Eine Geschichte der Rettung, aber auch eine Geschichte über die Kraft des Gebets und die Kettenreaktion, die ein einziges gesprochenes Vaterunser in Menschen auszulösen vermag.



Ein zu Herzen gehendes Buch, das Hoffnung und Zuversicht schenkt: Wie im Himmel, so auf Erden: Ein Gebet verändert das Leben vieler Menschen von Betsy Duffey und Laurie Myers, ISBN-13: 978-3957341242, 224 Seiten. Wir tauschen uns aus über das Buch am Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr im Andreasmuseum. Herzliche Einladung an alle Frauen!

Charity-Lauf: Kirchenteam läuft 200 Runden

Das Team der evangelischen Kirchengemeinde hat am Sonntag nach dem Läufer-Gottesdienst beim Charitylauf 200 Runden zurückgelegt. Wir danken allen, die mitgelaufen sind.



Kirchenteam läuft 200 Runden

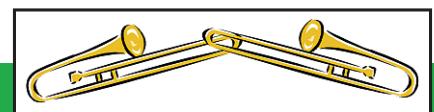
Vorschau weitere Veranstaltungen im Juni

- So. 23. 6. 10 Uhr Gottesdienst, Andreaskirche – anschließend Kirchcafé und Weltladen
- 10 Uhr Gottesdienst für „Minis“, die Kinderkirche hat noch Ferien
- Di. 25. 6., 14.30 Uhr Seniorentreff, Andreasmuseum
- Mi. 26. 6. 16 Uhr Beginn des Konfirmandenunterrichts, Andreaskirche UG und 20 Uhr Neuland-Vorbereitung, Andreasmuseum

Über den Kirchturm

Vortrag in Theologischer Hochschule Reutlingen am 28. Juni

Der amerikanische Professor Dr. Jörg Rieger von der Vanderbilt University hält am 28. Juni den Hauptvortrag. Er hat das Thema: „No religion but Social Religion – Keine Religion außer Sozialer Religion“ – zum befreienden Charakter wesleyanischer Theologie. Zu hören ist er in deutscher Sprache im Rahmen des Forums Forschung in der Theologischen Hochschule der Evangelisch-Methodistischen Kirche um 19.30 Uhr, Friedrich-Ebert-Straße 31 in 72762 Reutlingen. Eine Anmeldung wird erbeten an info@th-reutlingen.de/vortragrieger; Näheres und mehr auf der Homepage: www.th-reutlingen.de; Telefon: (071 21) 925-912. In der Andreaskirche / im -Gemeindehaus liegen Flyer dazu auf.



Posaunenchor der Ev. Kirche

Wenn Engel reisen...

...dann lacht nicht nur die Sonne! Mit 37 Personen reiste der Eninger Posaunenchor über Himmelfahrt für 4 Tage in die Sächsische Schweiz. Neben den Bläsern waren auch Angehörige und der frühere Chorleiter Peter Otterbach mit Frau Birgit und die inzwischen nach Entringen ausgewanderte Familie Kehrer mit von der Partie.

Regnete es am Anreisetag noch in Strömen, so zeigte sich der Himmelfahrtstag von seiner sonnigsten Seite und die muntere Gruppe startete zu ihrer ersten Wanderung durch das zauberhafte Polenztal zur weltberühmten Bastei. Diese befindet sich 200m über der Elbe und dem Luftkurort Rathen. Die Basteibrücke wurde 1851 als Steinbrücke gebaut. Von hier bot sich eine herrliche Aussicht ins Elbtal und über das Elbsandsteingebirge.

Nach diesem langen Fußmarsch gab es am folgenden Tag Erholung für die Beine bei einer Raddampferschiffahrt auf der Elbe von Rathen nach Bad Schandau. Doch schon am nächsten Tag war die Gruppe wieder auf Schusters Rappen unterwegs auf den Lilienstein, den einzigen rechtselbisch gelegenen und gleichzeitig markantesten Tafelberg der Sächsischen Schweiz. Nach einem schweißtreibenden Aufstieg über gefühlt tausend Treppenstufen bot sich den Schwaben eine grandiose Panoramaaussicht.

Für die ermatteten Wanderer gab es zum Tagesabschluss ein von der Wirtin unserer lauschig im Wald gelegenen Pension „Laasenperle“ ein fürstliches Grillbuffet. Dank des lauen Abends konnten in gemütlicher Runde noch lange Gespräche geführt werden, zu denen einige Bläser noch die Begleitmusik beisteuerten.

Am Sonntag morgen hieß es nach einem leckeren Frühstück dann schon wieder Abschied nehmen. Alle waren sich einig, daß es ein wunderschöner Posaunenchorausflug war, daß es schön war, so viel Zeit miteinander zu verbringen und sich wandernd in Gespräche zu vertiefen.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt Albrecht Pürthner, der mit großem Aufwand die komplette Reise organisiert und durchgeführt hat.





Evangelisch-methodistische Kirche



Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Sonntag, 9. Juni

10.00 Gottesdienst zum Pfingstfest (Salomon Korir)

Montag, 10. Juni

11.00 Ökumenischer Gottesdienst im Grünen auf der Eninger Weide

Donnerstag, 13. Juni

15.00 Seniorenkreis in Reutlingen

Sonntag, 16. Juni
9.15 Gottesdienst (R. Lengerer)

Kontakt:
www.emk-reutlingen.de

Katholische Kirchengemeinde Eningen



Gottesdienste und Termine

Samstag, 8. Juni 2019
17.00 Rosenkranzgebet, Seniorenzentrum St. Elisabeth
20.00 Pfingstnovene, Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 9. Juni 2019 - Pfingstsonntag
9.15 Wortgottesfeier
9.45 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum Frère Roger
11.00 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum St. Elisabeth
20.00 Pfingstnovene, Seniorenzentrum St. Elisabeth

Montag, 10. Juni 2019 – Pfingstmontag
11.00 Ökumenischer Gottesdienst im Grünen, Eninger Weide

Mittwoch, 12. Juni 2019
17.00 Wortgottesfeier, Seniorenzentrum Frère Roger

Donnerstag, 13. Juni 2019
16.45 Wortgottesfeier, Seniorenzentrum St. Elisabeth
! Keine Abendmesse !

Samstag, 15. Juni 2019
17.00 Rosenkranzgebet, Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 16. Juni 2019
9.15 Eucharistiefeier
anschl. Eninger Sonntagsmatinee, Martinussaal
9.45 Wortgottesfeier, Seniorenzentrum St. Elisabeth
11.00 Wortgottesfeier, Seniorenzentrum Frère Roger

Änderung der Gottesdienstzeit
Ab Sonntag, den 2. Juni 2019, hat sich die Gottesdienstzeit in der Liebfrauenkirche geändert: **Beginn ist sonntags jeweils um 9.15 Uhr.**
Dies wurde in einer Neufassung der Gottesdienstordnung für die Seelsorgeeinheit festgelegt.

Pfarrbüro nicht besetzt
Das Pfarrbüro der kath. Kirchengemeinde in Eningen ist am 14. bis 17. Juni nicht besetzt.
In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte an das kath. Pfarrbüro St. Wolfgang in Reutlingen, Tel. 07121/490255.

Eninger Sonntagsmatinee: Meine Wilhelma
Zu Gast ist Herr Hans Kuhn aus Stuttgart, der in einem sehr persönlichen Vortrag über seine jahrzehntelange Tätigkeit als Gärtner im Botanischen Garten der Wilhelma berichten wird. Seine Erlebnisse und Erfahrungen, die seinen Beruf begleitet haben, werden mit beeindruckenden Bildern ergänzt. Auch wird er über die Geschichte und Entwicklung dieses außergewöhnlichen Ensembles mit Gebäuden im Maurischen Stil sprechen.



Termin: Sonntag, 16. Juni 2019, 10.30 – 11.30 Uhr
Ort: Martinussaal, Liebfrauenkirche in Eningen
Mit Bewirtung und Kinderbetreuung. Eintritt frei!

Seniorenkreis
Der Ausflug des Seniorenkreises am Dienstag, den 18. Juni, führt auf den Dreifaltigkeitsberg in Spaichingen.
Nach einer Kirchenführung und Besuch der Krippenausstellung geht's zum Mittagessen. Anschließend besuchen wir den Narrenschopf in Bad Dürnheim und kehren dort zu Kaffee und Kuchen ein.
Abfahrt: 9.00 Uhr Liebfrauenkirche, 9.05 Uhr Eitlinger Straße
Rückkehr ca. 18.30 Uhr in Eningen
Anmeldung bei Frau Schult (Tel. 83730) und Frau Eyrich (Tel. 8907746)

Fronleichnam
Am Donnerstag, 20. Juni, laden wir zur gemeinsamen Feier des Fronleichnamfestes ein. Es ist das Fest, an dem wir zum Ausdruck bringen, dass der Leib Christi uns vereint.
Die Feier beginnt um 10.00 Uhr auf dem Schulhof der Laura-Schradin-Schule / Berufsschulzentrum Reutlingen.

Die Kommunionkinder sind mit Ihren Familien noch einmal besonders eingeladen, sich an diesem Tag an ihren Erstkommunionstag zu erinnern.
Im Anschluss an den Gottesdienst tragen wir die Monstranz in der feierlichen Prozession zur St. Wolfgang-Kirche. Dort ist der Segensabschluss.
Danach öffnet das Fest um St. Wolfgang seine Türen und lädt ein zur Begegnung, zum Mittagstisch und zu Kaffee und Kuchen.

Kindergartenausschuss
Der Kindergartenausschuss hat mit dem Verwaltungsausschuss der Kirchengemeinde eine Entwicklung auf den Weg gebracht, die die alltägliche Verwaltung des Kindergartens dem kirchlichen Verwaltungszentrum überantwortet. Damit sind die Ehrenamtlichen frei von der Verwaltungsarbeit. Die Aufgabe der Kindergartenbeauftragten von hauptberuflicher pastoraler Seite wird Pastoralreferentin Corinna Sehl übernehmen. Der Kirchengemeinderat hat dieser Weiterentwicklung in seiner vergangenen Sitzung zugestimmt.



Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm

Freitag, 7. Juni 2019
19.00 „Stunde der Kirchenmusik“
Thema: Wer mich liebt, der wird mein Wort halten - Ende der Osterzeit, Pfingsten,
Kammermusik in Metzingen, Christian-Völter-Str. 25

Sonntag, 9. Juni 2019, Pfingstsonntag
10.00 Live-Übertragung des Gottesdienstes mit Stammapostel Schneider

Mittwoch, 12. Juni 2019
20.00 Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni 2019
9.30 Gottesdienst
9.30 Gottesdienst für Kinder mit Bezirksältester Probst in Reutlingen-West
9.30 Gottesdienst in englischer Sprache mit Apostel Kühnle in Esslingen-Mitte

Mittwoch, 19. Juni 2019
20.00 Gottesdienst

Sonntag, 23. Juni 2019
7.27 SWR 1 - Radiobeitrag der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland
9.30 Gottesdienst mit Bezirksapostel Ehrich in Reutlingen, Dürrstraße 15
9.30 Live-Übertragung des Gottesdienstes nach Pfullingen in Eningen findet kein Gottesdienst statt

Mittwoch, 26. Juni 2019
20.00 Gottesdienst
20.00 Gottesdienst in spanischer Sprache mit Apostel Kühnle in Sindelfingen

Termine des gesamten Monats:
<http://www.nak-reutlingen.de/eningen-u.-a./kalender>

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!
Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden (<http://www.nak-sued.de>).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen: Friedrichstraße 11
Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:
<http://www.nak-sued.de>
<http://www.nak-eningen.de>

VEREINSNACHRICHTEN

DPSG Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Eningen



72h – und wieder schickte uns der Himmel
In der vergangenen Woche, von Donnerstag 17:07 Uhr bis Sonntag 17:07 Uhr haben wir Eninger Pfadfinder an der bundesweiten Aktion des BDKJ „72h – uns schickt der Himmel“ teilgenommen. Erst zu Aktionsbeginn haben wir erfahren, was uns bevorsteht. Unsere Projektpaten, vier ehemalige Mitglieder unseres Stammes haben uns im Vorfeld 8 Projekte ausgewählt, die wir in den 3 Tagen zu erledigen hatten. Für die unzähligen Stunden, die sie in die Vorbereitung investiert haben möchten wir uns herzlich bei ihnen bedanken!

Die Aufgaben, die wir in die Tat umgesetzt haben, waren:
 Tagesausfahrten mit den Bewohnern des Pflegeheims St. Elisabeth
 Bau von rollstuhlgerechten Hochbeeten und deren Bepflanzung entlang des
 Weges in St. Elisabeth
 Gestaltung des Gartens mit Mobiles und Windspielen
 Gestaltung einer Blumenwiese in St. Elisabeth
 Bepflanzung eines Hochbeetes und einer Blumenwiese in Frere Roger
 Säuberung und Erneuerung des Sturzprophylaxe-Weges am Calnerplatz
 Überarbeitung alter Pfarrgarten Gemeinde Eningen
 Einweihung mit Gottesdienst in St. Elisabeth

Nach dem offiziellen Start der Aktion im Nepomuk in Reutlingen fuhren wir gemeinsam mit dem Bus nach Eningen und bezogen unser Hauptquartier im Bauhof in Eningen. Dort planten wir am Abend mit Feuereifer die Aufgaben und Aktionen, um am Freitagmorgen dann richtig loslegen zu können: Es wurden viele Sachspenden eingesammelt und grobe Arbeiten im Pfarrgarten begonnen. In den Altenheimen wurden schon die Böden für die Blumenwiesen vorbereitet und eingesät. Des Weiteren fuhren wir mit den Bewohnerinnen und Bewohnern zum Glemser Stausee und ins Kaffeehäusle in der Pomologie nach Reutlingen. Am Samstag ging es dann nach Marbach auf den Gestütshof und zu einem Spaziergang durch Eningen. Außerdem wurden die Blumenkäste, Holzbänke und Hochbeete fertig gebaut. Auch die Wind- und Klangspiele sowie der Sturzprophylaxe-Weg konnten fertiggestellt werden. So mussten am Sonntag nur noch die fertigen Beete, Windspiele und Klangwände aufgestellt und bepflanzt werden. Die ganze Aktion wurde mit einer schönen Andacht im neu gestalteten Garten von St. Elisabeth abgerundet.

Diesen riesigen Berg an Aufgaben hätten wir nie ohne den engagierten Einsatz von jedem einzelnen unserer 75 TeilnehmerInnen bewältigen können.

Aber nicht nur viele helfende Hände haben zum riesigen Erfolg der 72h-Aktion beigetragen, sondern auch die immense Spendenbereitschaft vieler Eningerinnen und Eninger!

Wir möchten uns besonders bedanken bei:

- der **Gemeinde Eningen** und dem **Bauhof** für Unterkunft, Materialien und Fahrzeuge.
- der Bäckerei **Sautter**, **Edeka AktivMarkt Vrakas**, **Schützenhaus Eningen**, **Eishaus Eningen**, **SilberBrunnen**, **Semis** Gemüseladen, der Metzgerei **Heinrich**, **Seniorenzentrum St. Elisabeth** und zahlreichen **Eltern**, die uns bei der Bereitstellung des leiblichen Wohles für unsere fleißigen Helfer und Helferinnen unterstützt haben.
- der Baumschule **Rall**, Schreinerei **Kaupp**, Zimmerei **Holz&Haus**, Bauunternehmen **AdolfList**, Gärtnerei **Renz**, Getränkehandel **Mühleisen**, Baustoffhändler **Kemmler** Metzingen, Holzhandel **Stumpp**, Galabau **Sautter**, Schlosserei **Enslé**, Recyclingbetrieb **Egon Seiser** und den Fahrradläden **Ochs & Transvelo** für Materialspenden jeglicher Art und dem großzügigen Verleih von Werk und Fahrzeugen.
- der **Burkhardtschen Apotheke**, Gaststätte **Zapfahn**, Zauberer **Herrn Wunderle**, Tankstelle **Nick**, Firma **Sanitär Schäfer** und dem **Stuckateurbetrieb-Hummel** für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Vielen herzlichen Dank für die großartige Unterstützung!

Wir hoffen, dass der neu gestaltete Pfarrgarten von Ihnen, liebe Eningerinnen und Eninger, in Zukunft rege zum Entspannen und Genießen genutzt wird. Außerdem wünschen wir den Bewohner der Seniorenheime St. Elisabeth und Frere Roger noch lange Spaß an ihren verschönerten Gärten und hoffen, dass Sie mit uns während der Aktion viel Freude gehabt haben!

AP, YT



Übergabe des fertigen Sturzprophylaxe-Weges am Calnerplatz



Gemeinsames Schippen für den neu gestalteten Pfarrgarten gegenüber der Andreaskirche



Abschließende Andacht im verschönerten Garten des Seniorenzentrums St. Elisabeth zwischen Blumen und Klangwänden

Frühjahrswanderung der Leiterrunde

Am vergangenen Feiertag machte die Leiterrunde der Eninger Pfadfinder einen Ausflug – ausnahmsweise ohne die restlichen Stammesmitglieder. Es kommt selten vor, doch für den Zusammenhalt der Leiter sind solche Tage besonders wichtig.

Gemeinsam ging die Wanderung an der kath. Liebfrauenkirche los. Der jeweils nächste Zwischenstopp der Wanderung musste über verschiedene Rätsel erraten oder Aufgaben gelöst werden. An diesen Stationen gab es kleine Gruppenspiele oder Aufgaben die gemeinsam gelöst werden mussten.

Am Ziel der Wanderung ließen wir den Tag mit gemeinsamen Grillen und Lagerfeuer ausklingen.

Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm



Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Achtung: Die Proben finden bis auf weiteres im Spital statt.

Montag, 10. Juni 2019

Pfingsten - keine Proben

Dienstag, 11. Juni 2019

Ferien bei den Achalmfinken und dem Frauenchor

Mittwoch, 12. Juni 2019

16:00 Uhr Männerchorstammtisch im Kreisel

Montag, 17. Juni 2019

15:00 Uhr Frauenchorstammtisch im Kreisel

19:15 Uhr music and more

20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, 18. Juni 2019

Ferien bei den Achalmfinken

19:30 Uhr Frauenchor

Zum Vormerken

29. Juni 2019

Landesmusikfestival auf der Landesgartenschau in Schorndorf

Wir treten um 16:45 Uhr auf der Treppe vor der Stadtkirche Schorndorf auf.

Chorfest Heilbronn auf der Bundesgartenschau

Vier Tage lang stand die Bundesgartenschau in Heilbronn ganz im Zeichen der Chormusik. Unter dem Motto „Stadt Chor Natur“ fand das Chorfest des Schwäbischen Chorverbandes statt. Bei insgesamt gut 300 Einzelveranstaltungen präsentierten über 190 Chöre ihr Können, darunter auch Konzert-Highlights wie ein Projektchor der Verbandes gemeinsam mit der SWR Big Band.

Und natürlich lässt man sich bei so einer Gelegenheit nicht zwei Mal bitten und auch der Gesangverein Eningen machte sich am 1. Juni auf den Weg nach Heilbronn. Nach der Ankunft mit dem Bus und einer kurzen Orientierung ging es mit einem ersten kleinen Spaziergang durch den Eingangsbereich der Gartenschau zum Einsingen. Hier wartete gleich eine Überraschung, ist es doch nicht alltäglich, in einem Eishockey-Stadion zu singen.

Von dort ging es zur neu gestalteten Neckarbühne zum eigentlichen Auftritt. Hatte sich die Sängerschar morgens noch über das gute Wetter gefreut, wäre man auf der Bühne über ein wenig Schatten erfreut gewesen. Und auch die Zuschauerränge konnten nicht ganz gefüllt werden; nur die Plätze bei den Sonnenschirmen waren belegt, die restlichen Zuhörer hatten es sich dahinter im Biergarten unter Bäumen und bei einem kühlen Getränk gemütlich gemacht. Trotz der anspruchsvollen Temperaturen meisterten die Sängerinnen und Sänger von Frauen- und Männerchor und music and more ihr Programm. Gesungen wurde unter anderem „Der Frühling“ von Haydn, einige Zigeunerlieder von Brahms und der „Festchor“ von Silcher, eine wichtige Person in der Geschichte des Schwäbischen Chorverbandes, wie die vereinseigene Moderatorin Chiara Langner berichten konnte. Music and more und einige Mitglieder des Männerchores sangen Ausschnitte aus Bernsteins „West Side Story“. Dem Applaus zufolge war die gesangliche Leistung ganz ordentlich und auch Chorleiterin Brigitte Neumann und Pianistin Katja Smyka waren zufrieden.

Nach dem Auftritt blieb genügend Zeit, den anderen Chören des Tages auf den Bühnen in der Stadt und dem BUGA-Gelände zuzuhören, die weitläufige, abwechslungsreich gestaltete Gartenschau zu besuchen und bei den vorherrschenden Temperaturen erst einmal ein kühles Getränk zu genießen; bei den meisten Sängerinnen und Sängern war dies der erste Programmpunkt im bereits erwähnten Biergarten direkt nach dem Auftritt auf der sonnendurchfluteten Bühne.

Am Abend trafen sich die sichtlich geschafften Choristen dann wieder am Busbahnhof und machten sich auf den Weg ins heimische Eningen, der sich dank der verteilten, extra zum Chorfest erschienen Sparkassen-Liederbücher noch einmal musikalisch gestaltete.

Spendenwanderung „Gut für NeckarAlb“

Die Sparkassen Reutlingen und Tübingen hatten zur Spendenwanderung im Rahmen des Projekts „Gut für NeckarAlb“ geladen. Hierbei handelt es sich um ein Spendenprojekt, initiiert von betterplace.org und den beiden Kreisparkassen. Lokale Vereine und Organisationen können sich hier registrieren, um Spenden zu sammeln. Eine Möglichkeit – neben der klassischen Spende von wohlgesinnten Unterstützern – an Geld zu kommen, ist die besagte Spendenwanderung, die jährlich in einem der beiden Landkreise stattfindet. Pro gelaufenem Kilometer spendet die jeweils gastgebende Sparkasse einen Euro, den die Läufer in Form eines Gutscheines ausgehändigt bekommen und dann an eines der Projekte spenden können.

Da man sich so eine Gelegenheit und die Spende für das eigene Projekt – im Falle des Eninger Gesangvereins die Förderung des Kinderchores – nicht entgehen lässt, machten sich am 2. Juni 10 Sängerinnen und Sänger, den Besuch auf der Gartenschau noch in den Knochen, 2 tapfere Familienmitglieder und 1 kleiner Hund auf den Weg nach Wurmlingen.

Im jugendlichen Leichtsinn und ohne einen Gedanken daran, dass es das erste richtig warme Wochenende des Jahres werden könnte, hatte man sich für die große 12km-Runde angemeldet. Bei gut über 30°C ging es von Wurmlingen aus an den idyllisch gelegenen Märchensee, durch den anschließenden „Canyon“ und natürlich zum Wahrzeichen der Gegend, die Wurmlinger Kapelle. Zu allen interessanten Wegpunkten konnte Wanderführer Norbert vom beteiligten Albverein etwas Spannendes erzählen.

Zurück an der Umlandhalle in Wurmlingen freuten sich die Wanderer auf ein kühles Getränk und Verpflegung. Fehlen durfte natürlich nicht ein Stück Kuchen, wurde der doch vom Jugendchor Wurmlingen angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgte der örtliche Musikverein.

Was ist das Fazit eines solchen, doch recht anstrengenden Tages? Zum einen freut man sich natürlich über die erlaufenen 144 €, die zu den 200 € dazu kommen, die die Reutlinger Kreissparkasse bereits als Startkapital zur Aktion des Gesangvereins gespendet hatte. Zum anderen ist es auch mal wieder nett, Zeit mit seinen Mitsängerinnen und -sängern außerhalb der Chorprobe zu verbringen, wo man logischer Weise ja nicht redet, sondern ausschließlich probt; also meistens; in der music and more-Probe direkt am Montag danach gab es nach diesem anstrengenden Wochenende nämlich erst mal ein Eis.

Sie möchten die Arbeit des Kinderchores auch unterstützen? Dann können Sie dies gerne auf www.betterplace.org/p70629 oder Sie kommen am 29. September mit uns zur nächsten Spendenwanderung rund um Mehrstetten.



mal was anderes: Einsingen im Eishockey-Stadion





Gesundheitsforum Eningen e.V.



Informationsvortrag am 27. Juni in der Bücherei Eningen „Was ist die Neurofeedback-Methode?“

Manchmal gibt es Dinge, bei denen man glaubt, sie nicht aktiv beeinflussen zu können. Aber dass mehr möglich ist, als man gemeinhin denkt, zeigt das Beispiel des Neurofeedbacks, einer recht neuen Therapieform, über die vom Gesundheitsforum informiert werden soll. Es geht darum, das Gehirn zu trainieren. Und das geht leichter und besser als man denkt.

„Jeder Mensch, gleich welchen Alters, will handlungsfähig sein und Lebensfreude spüren.“ Die Ergotherapeutin und Heilpraktikerin Angelika Weckmann mit Praxis in Pfullingen wird gemeinsam mit Anne Rieker über die neue Methode informieren.

Aber was ist Neurofeedback nun? Neurofeedback wird in der Behandlung von mentalen Störungen, psychischen Erkrankungen und Defiziten eingesetzt - eine sehr breite Palette von Diagnosen. Kinder, die beispielsweise unter einem Aufmerksamkeitsdefizit oder unter Hyperaktivität leiden, fühlten sich teilweise hilflos und ihre Eltern würden gegen ihr Leiden gerne mehr machen. Mit dem Neurofeedback ist das anders.

Und auch zur Gesundheitsförderung und Prävention kann Neurofeedback als diagnosefreie Anwendung eingesetzt werden. Training zur Stressbewältigung und -reduktion oder Erhaltung der geistigen Flexibilität im Alter sind nur Beispiele bei denen das funktioniert. Im Vortrag liegt der Fokus auf den Themen Aufmerksamkeit und Konzentration, ADHS oder stressbedingte Störungen, die den Menschen den Schlaf rauben und die Konzentration stören und somit Auswirkungen auf das vegetative Nervensystem haben können.

Angelika Weckmann erzählt von Ihren Praxisfällen, in denen es einen strukturierten Therapieplan für jeden Patienten gibt. Nach der Behandlung sei der Patient ein wenig geschafft, ist die Konzentrationsleistung doch sehr hoch. Die Menschen müssen den „Mechanismus“ dieser Therapie lernen, damit sich die Hirnwellen - im Gegensatz zum EEG werden keine Hirnströme gemessen - mit eigener Hirnleistung und zielgerichteter Konzentration verändern. Es geht um konstruktive Konzentration oder, je nach Symptom, um eine entspannend wirkende Konzentration für den Patienten.

Warum bietet diese Behandlungsmethode eine Chance? Sie greift tief und in relativ kurzer Zeit in das „System“ der Menschen ein. Wenn man die Therapie unnötig in die Länge zieht, wird der Effekt geringer - wenn nicht, ist der Effekt groß. Zu Beginn der Behandlung steht eine eingehende Anamnese. Die Symptome werden benannt. Anschließend werden mehrere Messungen der Hirnströme durchgeführt. Mithilfe von wissenschaftlich erstellten Datenbanken lassen sich normale von auffälligen Hirnfunktionen heute viel genauer unterscheiden, als noch vor wenigen Jahren. Aufgrund dieses Resultates werden dann Übungen festgelegt, die der Patient begleitet durchführen soll.

Übrigens kann man sich diese Behandlung auch vom Hausarzt, Neurologen oder Psychologen verordnen lassen. Die Therapieform ist in ihrer Wirksamkeit anerkannt und gilt in Fachkreisen als verlässlich.

Angelika Weckmann ist seit vielen Jahren mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern vertraut. Die Behandlung mit Neurofeedback ist eine Chance, die Ziele für die Patienten noch weiter zu verbessern. Es geht ihr nicht nur um die körperliche Gesundheit der Menschen. Sie möchte, dass die Menschen ihr Leben genießen können. Als aktives Mitglied im Gesundheitsforum Eningen legt sie großen Wert darauf, den Menschen Wissen über vorhandene Möglichkeiten weiterzugeben. Schon mehrfach hat sie auch Informationsvorträge für das Forum Gesunde Gemeinde in Eningen gehalten.

Anne Rieker, ihre Mitreferentin, ist ebenfalls Ergotherapeutin in der Praxis Weck-

mann und hat bereits viel mit Kindern gearbeitet. Aufmerksamkeitsstörungen waren schon immer ein Behandlungsthema für sie. Sie bringt ihre positiven Erfahrungen im Neurofeedback verschiedenster Krankheitsbilder mit und kann Fragen Interessierter fundiert beantworten.

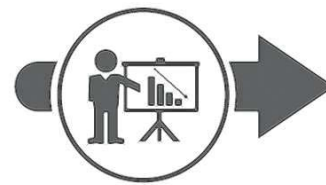
Gemeinsam stehen sie am 27. Juni ab 19.00 Uhr in der Bücherei in Eningen Rede und Antwort über die Chancen der Methode. Also vormerken. Es wird spannend.

Weitere Informationen:

www.Gesundheitsforum-Eningen.de

www.facebook.com/ForumGesundeGemeinde.de

WISSENSVORTRAG:



Was ist die Neurofeedback-Methode?

In der Bücherei Eningen
(über Kreissparkasse)

Donnerstag, 25.06.2019 • 19.00 Uhr



Vortrag 27. Juni zur Neurofeedbackmethode und -therapie. Die Ergotherapeutinnen Angelika Weckmann und Anne Rieker erklären und stehen Rede und Antwort

Landfrauenverein Eningen



Sommerlehrfahrt 2019: Steinhart und rund – bäuerlich erzeugt

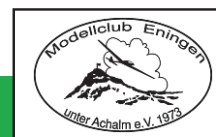
Genussvoll und am Ende hochprozentig – so wird unsere diesjährige Sommerlehrfahrt!

Wir beginnen den Tag im Herzen von Neidlingen. In der Kugelmühle wird einheimischer Jura-Marmor per Wasserkraft zu Kugeln und Murmeln gerollt. Davon kann exklusiv man ein Andenken kaufen. Zum Mittagessen sind wir dann in Kaltenwang bei Weilheim im „Deutschen Haus“ und genießen den herrlichen Blick auf die Drei Kaiserberge.

Weiter geht's dann ins Lenninger Tal auf den Sulzburghof. Dort bekommen wir eine Betriebsführung. Im Hofcafé mit Hofladen finden sich leckere Kuchen und allerlei Produkte.

Ein weiterer Höhepunkt wird der Berghof der Familie Rabel in Owen/Teck sein. Dort werden feinste Edeldestillate und auch der schwäbische Whiskey hergestellt. Einmal hinter die Kulissen schauen, erleben und schmecken, wie edle Streuobst-Destillate, Gin und OWEN Whisky entstehen – freuen Sie sich auf eine Führung mit Verkostung.

Die Fahrt findet am Dienstag, 02.07.2019 statt, nähere Informationen zur Abfahrt folgen. Eingeladen sind alle Frauen aus dem ländlichen Raum! Kommen Sie doch einfach mit und genießen einen fröhlichen und abwechslungsreichen Tag. Bitte melden Sie sich bis zum 12.06. bei Gertrud Sautter an.



Modellclub Eningen

LG Eningen-Reutlingen



Leichtathletik: Kreismeisterschaften und Regionalmeisterschaften mit gutem Wetter und guten Leistungen – LG Steinlach und LG Eningen-Reutlingen räumen ab

Wie immer hatte Veranstalter LG Eningen-Reutlingen bei den Leichtathletik-Regional- und Kreismeisterschaften der Kreise Reutlingen, Tübingen und Esslingen am vergangenen Wochenende im Stadion am Dietweg einen guten Draht nach oben, denn während im Neckartal und der Region Stuttgart Gewitter tobten und Regengüsse niedergingen, blieben die zahlreichen Athleten in Reutlingen verschont und lieferten Spitzenleistungen auf württembergischer Ebene ab. Die erfolgreichsten Mannschaften waren einmal mehr Ausrichter LG Eningen Reutlingen (7 Regiotitel, 17 Kreis Reutlingen) knapp geschlagen von der LG Steinlach-Zollern (9 Regio, 15 Kreis Tübingen).

Bei den **Männern** gab es im Speerwurf durch Felix Pauckner mit guten 56,88m und seinen Bruder Nils (53,66m) einen Doppelsieg. Jannik Rogge konnte den Dreisprung für sich entscheiden (11,48m). Nils wurde zudem Kreismeister im Kugelstoß (11,79m) und im Diskuswurf (36,45m) und Lennart Schröter über 200m. Bei der **männlichen Jugend U20** waren die Sprintstrecken eine Domäne der LG. Armin Beck siegte über 200m in 24,47sec und in der 4x100m Staffel zusammen mit David Schnitzler, Sebastian Moll und Festus Kallon. Zudem wurde er noch Kreismeister über 400m (53,52sec). Julian Fundel war mit 60,39m im Speerwurf nicht zu schlagen und bleibt bisher der einzige jugendliche 60m-Werfer Württembergs

Bei den **Frauen** konnte die 4x100m Staffel in der Besetzung Silke Ebering, Paula Rosahl, Sonja Kuhn und Vanessa Deißler den Kreismeistertitel erringen, was auch der **weiblichen Jugend U20** mit Nina Stiglmeier, Katrin Schackmann, Laura Nanfaro und Vanessa Cermelj gelang. Außerdem steuerte Vanessa noch den Titel im Weitsprung bei sowie Laura die Titel im Diskuswurf und im Speerwurf. Bei der **weiblichen Jugend U18** konnte Janina Nanfaro in ihrer Spezialdisziplin Diskuswurf im letzten Versuch noch aufs oberste Kreistreppechen springen. Anbei noch die vollständige Liste der Titelträger:

Aktive Männer:

200m	Lennart Schröter	Kreismeister
Dreisprung	Jannik Rogge	Regional- und Kreismeister
Kugelstoß	Nils Pauckner	Kreismeister
Diskuswurf	Nils Pauckner	Kreismeister
Speerwurf	Felix Pauckner	Regional- und Kreismeister

U20 männlich:

100m	Festus Kallon	Regional- und Kreismeister
200m	Armin Beck	Regional- und Kreismeister



Das erfolgreiche Brüderpaar im Speerwurf: Felix und Nils Pauckner (von links)

Jahresausflug der Jugend des MCE an den schönen Kaiserstuhl/Eningen & **Vatertagsbewirtung an Himmelfahrt ein voller Erfolg!** Wieder ging es auch dieses Jahr an den schönen Kaiserstuhl zu unseren Freunden vom Adler Team Whyll/ Forchheim.

Dieses Jahr wurde der Jugendausflug bereits für Ende Mai terminiert, damit vor allem die Anfänger schneller in das ferngesteuerte Modellfliegen hinein kommen. Um es vorwegzunehmen: die Organisation übernahmen wie immer Rainer Abram unser Jugendwart und Michael Vesper als Verpflegungschef. Dieses Mal zog ein Tross von über 30 Schwaben ins Badenerland. Erwachsene und Jugendliche waren jeweils hälftig vertreten. Bei besten Wetter und bei extremen Temperaturen am Samstag und am Sonntag bis über 35° wurde geflogen, was das Zeug hielt. Auch konnte man dem nahe gelegenen Baggersee wieder ein paar Besuche abstaten. Trotz der Wassertemperaturen von nur um die 18° gönnten sich alle einen kleinen Badespaß.

Doch nun zurück zum Modellfliegen: Unsere Freunde vom Adler Team warteten mit vielen exklusiven und selten gesehenen Modellflugzeugen auf, darunter Düsenjets, Jagdflieger aus dem ersten und zweiten Weltkrieg und auch der ferngesteuerte F-Segler-Schlepp konnte begeistert bestaunt werden. Die großen Segler, teilweise bis 8 m Spannweite messend, erreichten in der Rheinebene bei Thermik Höhen von knapp 800-1000 m. Vor allem unsere Jugend konnte die über den Winter gebauten Modelle ausreichend fliegen und testen. Es gab zwar den ein oder anderen Bruch, aber nichts was man nicht wieder reparieren kann. Alles im allem war dies wieder einmal ein sehr harmonischer Ausflug und jeden Abend ließ man den Flugtag beim gemütlichen Grillen und kühlen Getränken ausklingen.. An dieser Stelle dankt der Vorstand nochmals allen Organisatoren und auch den Eltern, die mit Mitfahrgelegenheiten diesen Teilnehmerzahl bzw. diesen Ausflug auch erst so ermöglichten. In diesem Sinne auf ein Neues in 2020!

Vatertagsbewirtung an Himmelfahrt ein voller Erfolg!

Auch die spontane öffentliche Bewirtung am Vatertag (Himmelfahrt) vor unserem Vereinsheim war ein voller Erfolg. Dank hier an die Organisatoren Patrick, Sean und Gerhard, die diese tolle Aktion kurzfristig auf die Beine stellten. Allein der Andrang vormittags war schon den Einsatz wert. gez.CD





Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992

Hochzeit bei den Eninger Häbles-Wetzer

Am vergangenen Freitag wurden unser Mitglied Michael Minke und Melanie Eiserbeck getraut. Wir wünschen dem Ehepaar Glück und alles Gute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg



Eninger Häbles-Wetzer sind dabei

Laufend Gutes tun, der diesjährige Charitylauf wurde wieder mit 130 gelaufenen Runden von den Mitgliedern der Häbles- Wetzer unterstützt. Der jüngste Läufer war 2 Jahre und der älteste Läufer bei den Narren war 75 Jahre.

Ein herzliches Dankeschön an alle Häbles-Wetzer die an diesem heißen Sonntagmorgen Runden gedreht haben und somit den Verein auch ausserhalb der Fasnet vertreten.



Weiter kommissarisch mit Karin Kapitel

Zur fälligen Jahreshauptversammlung trafen sich die Mitglieder der Eninger Narrenzunft „Häbles-Wetzer“ kürzlich in ihrem Vereinsheim. Hierzu konnte Karin Kapitel als Zunftmeisterin besonders die Gemeinderätin Dr. Barbara Dürr in ihrer Funktion als stellvertretende Bürgermeisterin der Achalm-gemeinde willkommen heißen.

In ihrem Rechenschaftsbericht teilte Kapitel mit, dass man nicht nur zur Fasnetszeit sondern auch außerhalb derselben sehr aktiv sei und ein reges Vereins-

leben habe. Hierbei erinnerte sie besonders an die alljährlich zweimal stattfindenden Veranstaltungen „Kultur im Narrenstall“, das Eninger Becherschießen mit Erfolgen des Damenteam, Teilnahme am „Charity-Lauf“ des TSV sowie am Kubb-Turnier. Nicht unerwähnt ließ sie auch den gelungenen Ausflug nach Esslingen und die Landeshauptstadt Stuttgart mit Stadtführung und Weindorf, die Weihnachtsfeier und die zwei-wöchentlich stattfindenden Seniorennachmittage sowie die wieder sehr erfolgreiche Kirbe. Kurz streifte Karin Kapitel auch die Fasnetsaktivitäten, wobei sie näher lediglich auf den diesmal wieder im zweijährigen Rhythmus durchgeführten Nachtumzug, bei dem bekanntlich sozusagen „alles auf den Kopf gestellt wurde“, einging. Hierbei dankte sie allen Mitgliedern des Ausschusses und Festausschusses für das Engagement sowie allen anderen Helfern für ihre Tätigkeit zum guten Gelingen dieser Großveranstaltung. Auch den „Schmotzigen Doschdig“ bezeichnete sie als vollen Erfolg.

Über geordnete und positive Finanzzahlen berichtete sodann Schatzmeisterin Karin Boborzi, wobei sie ein Lob für ihre gute Arbeit von den Kassenprüfern (Dietmar Netz und Jürgen Schäfer) erhielt. Der Mitgliederstand wurde mit 193 bekannt gegeben.

Zunftrat Stefan Langner beleuchtete die einzelnen Fasnetsaktivitäten vom „Häs-abstauben“ mit Narrenmesse in der katholischen Liebfrauenkirche über die zahlreichen Umzüge bis hin zum „Häs-verbrennen“. Er sprach dabei von einer sehr langen und intensiven Kampagne 2019. Nicht unerwähnt ließ er auch die Kontrolle des Häs, die einfach zur Aufgabe des Zunftrates gehöre. Insgesamt zeigte er sich aber sehr zufrieden und dankte so auch allen für die Unterstützung – „man habe in den vergangenen 27 Jahren einiges aufgebaut“.

Beim Narrensamen berichtete Anne Koch, die zusammen mit Martina Schäfer und Nicole Sautter die Jugendvertretung bildet, über verschiedene Aktionen des Nachwuchses wie Minigolf spielen, Kinder-weihnachtsfeier, Mutscheln, Kuchenbacken und Kinderfasching, der wieder ein voller Erfolg war. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass die Jugend aufgrund der Einnahmen bei ihrer „Kuchentheke“ eine Spende von Euro 111 an „Krebskranke Kinder Tübingen“ leistete. Über die Tätigkeit des Festausschusses sprach Philipp Hummel, wobei er allen Helfern Dank sagte.

Die Entlastung, die einstimmig erfolgte, nahm Dr. Barbara Dürr vor. Sie lobte dabei das Engagement der Eninger „Häbles-Wetzer“, zumal diese nicht nur in der „fünften Jahreszeit“ aktiv unterwegs seien. Bei den folgenden Wahlen ging es dann um den Posten der ersten Zunftmeisterin, den Karin Kapitel weiterhin kommissarisch ausübt. Als Schatzmeisterin gewählt bzw. bestätigt wurde Karin Boborzi. Beisitzerin ist Bettina Rall, Kassenprüfer sind Kai König und Bernd Rall. An Veranstaltungen wurde bekannt gegeben: 6. Juli Kubb-Turnier; 7. Juli Wanderung Eninger Weide mit Disc-Golf, Kirbe am 13. Oktober und Info-Stammtisch am 22. November.

Zunftmeisterin Karin Kapitel war es abschließend noch ein besonderes Bedürfnis, etliche Mitglieder für ihre Tätigkeiten und den besonderen Einsatz zu danken und ihnen hierfür ein Geschenk zu überreichen.

Ehrungen

Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden vom Zunftrat mit dem Häbles-Wetzer-Abzeichen in Silber Larissa Goller und Dieter Hoffmann geehrt. Das Abzeichen in Bronze für 10 Jahre erhielten Stephanie Brustgi, Marco Brustgi, Max Brustgi, Victoria Gairing, Dorothea Koch, Ben Felix Rall, Markus Vilser und Manfred Wendler.

Eine besondere Auszeichnung gab es dann noch für Thomas Hummel, der vor einem Jahr als Zunftmeister aufhörte und nun von Karin Kapitel zum Ehrenzunftmeister ernannt wurde.



Karin Kapitel ernannte Thomas Hummel zum Ehrenzunftmeister



Die Geehrten für langjährige Mitgliedschaft zusammen mit dem Zunftrat (Sandra Spardella und Stefan Langner).



Für langjährige Tätigkeit geehrt wurden (v.l.) Emma Brustgi, Brigitte Klotz, Hubert Merz, Jürgen Schäfer, Tine Hummel, Ingrid Schäfer und Dietmar Netz.



Das neue Vorstands- und Ausschuss-Team der Häbles-Wetzer.

Die Naturfreunde
 Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus
 Sport und Kultur, Ortsgruppe Eningen u. A.

Naturfreundehaus am Lindenplatz in Eningen
Öffnungszeiten:
 Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils 14.00 Uhr – bis mindestens 19.00 Uhr
 Sonntag und Feiertag jeweils 10.00 Uhr – bis mindestens 19.00 Uhr

Kontakt: Telefon: 07121 88699
Mobil: 01522 4360591
Email: info@naturfreunde-eningen.de

Naturfreundehaus über Pfingsten geschlossen

Vom **Do. 06.Juni bis Mo. 10.Juni** ist das Naturfreundehaus **nicht bewirtschaftet**.

Ab Do. 13.Juni wieder geöffnet.

Veranstaltungen im Juni 2019

Di., 10. Juni **Nordic Walking** - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 17.00 Uhr

Fr., 14. Juni **Seniorentreff Ü50** - Radausfahrt
Info: Heinz Hespeler Tel. 07121 - 8 22 64

So., 16. Juni **Sommerfest auf der Rohrauer Hütte**

Di., 18. Juni **Nordic Walking** - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 17.00 Uhr

Di., 18. Juni **Fotogruppe** - Aktuelles siehe Homepage Naturfreunde

Sa., 22. Juni **Sonnwendfeier** auf dem Bürzlenberg
Beginn: ca. 21.00 Uhr

Holzstoßaufbau: Treffpunkt 8.00 Uhr am NFH

Di., 25. Juni **Nordic Walking** - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 17.00 Uhr

Do., 27. Juni **Seniorentreff Ü50**
Wanderung um den Bürgersee und nach Kirchheim Teck
Abfahrt: 11.00 Uhr; EDEKA oberes Parkdeck
Info: Rita Reinelt Tel. 07121 - 8 21 62

Gäste sind bei allen unseren Veranstaltungen herzlich willkommen.

1. Radausfahrt Ü50

Freitag, 14. Juni 2019, Abfahrt 13:30 Uhr

Treffpunkt: Radweg Fahrrad Ochs

Zur Einführung erwartet uns ein kurzer Rundkurs. Teilnehmen kann jeder mit einem verkehrstüchtigen Fahrrad und Helm. Für Nichtmitglieder besteht keine Haftung.

Unsere erste Tour führt uns um den Ursulaberg nach Unterhausen, wo wir einen kurzen Stopp einlegen. Anschließend fahren wir auf der alten Bahntrasse über Pfullingen nach Eningen ins Naturfreundehaus zurück

Länge ca.23 km

Fahrzeit ca. 1:45 Std

Die Ausfahrt findet nur bei schönem Wetter statt

Info Heinz Hespeler



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

Zur Eninger Weide

Wir laden ein zur Halbtageswanderung am Sonntag 16. Juni

Sie führt über den Gutenberg zum Wanderheim Eninger Weide (Hans-Schenk-Haus).

Der Rückweg ist über die Alte Steige nach Eningen geplant.

Abgang in Eningen Rathaus 13.30 Uhr und um 13.45 Uhr am Parkplatz Friedhof.
Wanderführer ist Walter Reinhardt Tel. 87340



Lust am Wandern

kleine Touren – im Landkreis Reutlingen

für offene Menschen, gut geeignet auch für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und andere „Kümmerer“

„Von Jettenburg nach Wankheim“

Am Donnerstag, den 13.Juni 2019, starten wir zu einer Rundwanderung von Jettenburg nach Wankheim.

Ihr SAV-Wanderführer an diesem Tag: Manfred Wolfer, Ortsgruppe Wannweil

Wir starten am Parkplatz in Jettenburg und wandern auf ebenen, befestigten Wegen entlang von blühenden Wiesen und Feldern zum Nachbarort Wankheim. Dort erwartet uns der Landgasthof Kemmler mit seiner regionalen Gastronomie und einer Frühlingshaften Quizrunde rund um den Frühling.

An diesem Ausflug gibt es für schnelle Ratefüchse bei einem Frühlings Quiz mit Frau Hampel vom DRK, die die Tour im Juni begleitet, sogar etwas zu gewinnen. Gestärkt treten wir dann den Rückweg zum Ausgangspunkt an.

Unser Wanderführer hat uns sicher wieder interessante Informationen über die Gegend.

Die Wegstrecke mit wenigen, geringen Steigungen beträgt ca. 4,5 km.

Start der Wanderung um 13.30 Uhr in 72127 Jettenburg, Parkplatz Bahnwiesenstrasse. (Stadtautobahn Ausfahrt Jettenburg, Mähringerstrasse, nächste Möglichkeit nach Gasthof Kompf links)

Anfragen und Anmeldung, evtl. auch im Hinblick auf Mitfahrgelegenheiten und Begleitung oder Abholung bei:

Silvia Phleps, DRK-Alzheimer Beratungsstelle, Tel: 07121/345397-31 oder 345397-0, Mail: phleps@drk-kv-rt.de

Nadja Hampel, DRK-Demenzbetreuung Tel. 07121/34539732

Mail: hampel@drk-kv-rt.de

Wandern und Genießen im Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Ein besonderes Angebot machte die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins mit einer Ausfahrt zum Naturpark Stromberg-Heuchelberg. 28 Teilnehmer genossen einen herrlichen Frühlingstag in verschiedenen Gruppen.

Wanderung durch Wald, Wiesen und Weinberge.

Nachdem der Bus die Wanderer am Parkplatz Tripsdrill abgesetzt hatte, bestieg die Gruppe zuerst den Michaelsberg, um von dort die herrliche Aussicht über das Land der 1.000 Hügel zu genießen. Vorbei an der gleichnamigen Kapelle führte der Weg bergab durch die Weinberge. Ein Teil der Gruppe machte sich dann zum Besuch des Wildparks auf, der andere wanderte mit Wanderführerin Ingeborg Renk in Richtung Pfeiferhütte. Dort wurde erstmal eine kleine Vesperpause eingelegt. Anschliessend ging die Wanderung am Wolfstein vorbei, ein Denkmal mit Gedenkschrift für den letzten im Jahr 1847 in Württemberg erlegten Wolf. Über den Schippbach führte dann der Weg in die Weinberge über Hohenhaslach. Dort wurde kürzlich der Weitblickweg mit 6 Stationen eröffnet, eine Mischung aus Besinnungsweg und Kunstpfad. Die künstlerische Konzeption und die Kunstwerke stammen vom Tübinger Künstler Martin Burchard. Bei der Kelter in Hohenhaslach angekommen, blieb bis zum Abholtermin mit dem Bus noch etwas Zeit, den Wein der Gegend zu genießen.

Der Besuch des Wildparadieses am Stromberg mit Hartmut Gekeler war lohnend.

Nach einer Wanderung über den Michaelsberg war Gelegenheit über 40 Tierarten zu beobachten, Flugvorführung der Greifvögel. Fütterung von Wolf, Luchs, Bär und Wildkatze machten den Tag zu einem Erlebnis.

Eine Genußwanderung nach Bönnigheim ca. 7 km mit Hermann Walz.

Durch die Weinberge führte der leicht hügelige Weg. Der Rundgang durch das historische Städtchen mit dem Stadion'schen Schloß, der besonderen Cyriakuskirche und den zahlreichen Fachwerkhäusern und historischen Kellern war samt dem „Köllesturm“ lohnte sich. Nach der Mittagsrast in einer historischen Gaststätte führte der Weg durch die Weinberge. Auf dem Rückweg über den Michaelsberg zur Weinhockete.

Auch der Vergnügungsparks Tripsdrill wurde von einigen Teilnehmern genutzt.



**Müll gehört nicht in
die Landschaft!**



Zur Vormerkung
Sonnwendfeier für Jung und Alt
am Samstag 22. Juni im Gewand Gutstetten.
 Treffpunkt 20.30 Uhr Parkplatz Friedhof

Bewegl. Alter
 Donnerstag 13.06.2019
 Busfahrt ins Hohenloher Freilandmuseum in Wackershofen.
 Abfahrt um 12.30 Uhr Kreuzung Wengen-Schillerstrasse.
 Es sind noch wenige Plätze frei.
 Anmeldung bei Detlef Krause Tel. 07121/83368



TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

Abteilung Fußball

Sieger 2019 wurden die „Wenge-Ultras“
 Zum Stadionfest, das schon seit einigen Jahren jeweils am letzten Heimspieltag der Saison von der Fußball-Abteilung des TSV Eningen mit „Charity-Lauf“, dem wiederum sehr gelungenen Auftritt der Band „No Compromise“ und den Fußballspielen der beiden aktiven Teams veranstaltet wird, gehört nun mittlerweile auch ein Hobby-Beach-Volleyball-Turnier. Zehn Mannschaften waren es diesmal, die in zwei Gruppen beim 4. Turnier auf der Beach-Anlage des Arbachtal-Srtadions um die Wette pritschten und baggerten. Nach den Gruppenspielen konnten sich die jeweils zwei besten Teams fürs Halbfinale qualifizieren, während die Rangdritten das Match um Platz fünf und sechs ausspielten. Hierbei siegte die Mannschaft „Nimm’ se du – i hab se sicher“ mit 19:17 gegen „Mein Lieblingsteam“. „Jetzt wird geballert“ konnte sich dann ganz knapp im Halbfinale mit 16:15 gegen „Viavi Gamblers“ durchsetzen. Ebenso spannend ging es bei der Partie im zweiten Halbfinale zu, wo im Endeffekt die „Wenge-Ultras“ die Oberhand mit 15:14 gegen „Puzzle“ behielten. Somit lautete die Paarung im kleinen Finale dann „Viavi Gamblers“ gegen

„Puzzle“, die im übrigen das Turnier bei der ersten Ausrichtung im Jahre 2016 gewonnen hatten. Auch hier gab es mit 14:16 für „Puzzle“ ein relativ knappes Ergebnis. Nicht unerwähnt soll hier noch bleiben, dass „Viavi-Gamblers“ im gesamten Turnier lediglich mit zwei Männern und einer Frau spielte und sich dabei ganz ausgezeichnet schlug, während bei den anderen Mannschaften stets die volle Spielerzahl mit 1 Dame und 3 Männern im Einsatz bzw. auf dem Feld war. Im Endspiel behielten die „Wenge-Ultras“ als letztjähriger Sieger erneut die Oberhand gegen „Jetzt wird geballert“. Somit konnten Luke Holzer, Nils Pauckner, Jannik Rogge, Paula Rosahl, Sarah Teyke und Lean Wüsteneay als strahlender Gewinner den Pokal aus den Händen der stellvertretenden Bürgermeisterin Dr. Barbara Dürr und Philipp Himpel in Empfang nehmen. Der Vollständigkeit halber soll nicht unerwähnt bleiben, dass der Sieger im Jahr 2017 „Mallorca.Styles“ war.



Das Team „Viavi-Gamblers“



Die Siegermannschaft „Wenge-Ultras“ mit der stellvertretenden Bürgermeisterin Dr. Barbara Dürr und Conferencier Philipp Himpel.



Die Beach-Volleyball-Teilnehmer

TSV-Zweite wurde Meister

Damit hatte wohl kaum einer gerechnet, denn in der Kreisliga B 5 wurden verschiedene Vereine als Favorit für die Meisterschaft gehandelt. Eine führende Rolle wurde hierbei den Deutsch-Portugiesen von CP Reutlingen eingeräumt, zumal sie ihren Kader gegenüber dem Vorjahr verstärken konnten. Ebenfalls ein sozusagen klarer Kandidat für die vordere Tabellenregion war der ehemalige Landesligist vom Dietweg, der FC Reutlingen – und nicht zu vergessen auch die Sportfreunde Reutlingen. Die Saison war zwar spannend, aber im Endeffekt sicherte sich nun die Bezirksliga-Reserve des TSV Eningen etwas überraschend schon einen Spieltag vor Ende der Saison den Titel.

Einen ganz herzlichen Glückwunsch deshalb an das Team aus dem Arbachtal-Stadion und besonders natürlich auch an seinen Trainer Philipp Himpel. Er schaffte es mit seiner Truppe, die Meisterschaft und somit den Aufstieg in die Kreisliga A. Dieser „Coup“ gelang dem Team am vergangenen Sonntag im Heimspiel durch einen 6:1-Erfolg gegen TSV Betzingen II. Zwar musste man zuerst den 0:1-Rückstand hinnehmen, aber bis zum Seitenwechsel „stellte“ man die Zeichen durch Treffer von Kotaiba Maward und Michael Sa zum 2:1 in die richtige Richtung. In der zweiten Spielhälfte demonstrierten die Platzherren ihre Überlegenheit und kamen durch zwei Tore von erneut Kotaiba Maward sowie Marcel Lange und Dean Berisha zum klaren und verdienten 6:1-Erfolg.

Bemerkenswert beim Titelgewinn ist hierbei die Bilanz, denn mit bislang 16 Siegen und 3 Unentschieden ist die Himpel-Truppe bislang ohne Niederlage gegenüber momentan 47 Zähler von CP Reutlingen als Tabellenzweiter sprechen eigentlich eine deutliche Sprache! Gegen den „Vize“ gab es übrigens in der Vorrunde einen 2:1-Heimsieg und bei CP spielte man in der Rückrunde 1:1. Leider war es mit der tollen Bilanz doch nichts, denn am letzten Spieltag (Mittwochabend) musste man beim SV Wannweil II überraschend eine Niederlage kassieren!!

Mit zum Erfolg beigetragen hat natürlich auch das Betreuer-Team mit Thomas Kromer, Patrick Hoffmann, Jens Lotterer und Steven Schanz.



Das Meisterteam der Kreisliga B 5 – der TSV Eningen II mit dem Erfolgscoach Philipp Himpel (hintere Reihe 4. Von links) – nach dem Erfolg gegen Betzingen am Sonntag, 2. Juni.

**Super erfolgreich bei Sonnenschein und strahlend blauem Himmel 4 571 Runden für den guten Zweck beim 19. Charitylauf der Eninger Fußballkids 2019**

In diesem Jahr wird die Aktion „Fußballkids helfen“ 23 Jahre alt und sie läuft und läuft immer noch für gute Zwecke. Und viele neue und viele treue Läufer waren wieder dabei. Bei strahlendem Sonnenschein begann der Tag im Arbachtalstadion mit einem Läufergottesdienst, gestaltet durch Herrn Pfarrer Eissler. Dieser Gottesdienst war sehr gut besucht und schon um 8. 45 Uhr wollten sich die ersten Läufer anmelden. Herr Eissler spannte im Gottesdienst einen sehr schönen Bogen von den gesunden Läufern zu den kranken Patienten für die gelaufen wurde. Ein sehr berührender Gottesdienst unter blauem Himmel und in mitten von Vogelgezwitscher. Pünktlich ab 10 Uhr bewegte sich die buntgewandete Läufer Schlange durch das Stadion. Neue Gesichter waren da ebenso zu sehen wie treue „Dauerläufer“, die in den letzten Jahren keinen einzigen Charitylauf verpasst haben. Bürgermeister Alexander Schweizer, in seiner Funktion als Schirmherr, und die Organisatorin Barbara Dürr eröffneten gemeinsam den Lauf. Der Bürgermeister hatte wie jedes Jahr das gute Wetter bestellt und dankte allen helfenden Händen. Das Rahmenprogramm war so vielfältig wie noch nie. Viele Läufergruppen präsentierten sich noch am Rande des Laufes mit Ihren Themen und stellten so ihre Gruppen näher vor. Und das alles für den guten Zweck. Um 13.00 Uhr waren fast 4571 Runden gelaufen

durch rund 543 Läufer. Markus Grübel von der Firma BTC sorgte für eine große Überraschung – er überreichte eine Einzelspende von 10000.- Euro. Das ergibt eine endgültige Spendensumme von fast 17 000.- Euro. Bernhard Veith von der Fußball-AH des TSV Eningen rundet die Endsumme wieder wie jedes Jahr am Schluss auf. Außerdem wurden noch mehrere Nachspenden angekündigt. So wird im Jahr 2019 eine neue Rekordsumme an Spenden erreicht werden. Wir sagen allen Vereinen, Einzelläufern, Firmenmitgliedern, Schulen, Kindergärten und, und, undein herzliches Danke-schön für Ihren großartigen Einsatz. Alle Organisationen, die von Spenden profitieren werden, drehten auch selbst ihre Runden. Zu erwähnen sind 6 Eninger Feuerwehrmänner um Arthur Wagner, gesponsert von der Firma Seitz aus Glems, die mit voller Montur ihre vielen Runden drehten. Ihr Engagement gilt vor allem Menschen mit der Krankheit Muskeldystrophie Duchenne. Die Feuerwehr sorgte bei den heißen Temperaturen auch für angenehme feuchte Abkühlung am Rande des Laufes. Bei den Männern lief der Daniel Schmid starke 67 Runden. Er ist einer der treuesten Läufer, der jedes Jahr dabei ist. Bei den Damen drehten die beiden Rekordhalterinnen vom letzten Jahr auch wieder eifrig ihre Runden: so liefen Gudrun Göbel 35 Runden und Mies Müller 40 Runden. Die älteste Läuferinnen und Läufer waren jeweils 83 Jahre und der jüngste Teilnehmer 2 eineinhalb Wochen alt. Der kleine Mats wurde aber noch im Kinderwagen transportiert und war nicht alleine unterwegs. Begünstigt werden aus der Spendensumme: Förderkreis Hospiz Veronika, Frühchen e.V. Reutlingen, das ambulante Kinder- und Jugendhospiz Reutlingen, die Duchenne Stiftung e.V., „Benni und Co“ und Hilfe bei Muskelkrankheiten und ALS Neckaralb – wir können alles außer Muskeln- und die Palliativstiftung Reutlingen. Über die tatsächlich erreichte Spendensumme wird dann bei der Scheckübergabe an die einzelnen Organisationen im Juli oder August berichtet werden. Nächstes Jahr kann es sicher wieder heißen, dass wir hier in Eningen „laufend Gutes tun“ und in Bewegung sind. So wie es einer gesunden Gemeinde gut zu Gesichte steht. Die Läufer pflegen Ihre eigene Gesundheit durch das Laufen, am Tag selbst hat man nette soziale Kontakt und tut noch Gutes für Menschen mit Gesundheitsbedingten Einschränkungen. Ein mehrfacher Benefit für alle.



Innerorts sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen.



Super ...
Auch in diesem Jahr konnten die Organisatoren für das zweitägige Stadionfest der Fußball-Abteilung des TSV Eningen wieder für den Samstagabend ein musikalisches „Highlight“ präsentieren.
Zu Gast war die in hiesigen Kreisen keineswegs unbekannt Band „No Compromise“. Mit der Sängerin Susan Bahnmaier und dem Sänger „Jugos“ Braig sowie den Musikern Kuno Bahnmaier, Bruno Maier, Klaus Romer und Harald Wester verstanden sie es ausgezeichnet für die richtigen Töne zu sorgen.
Es herrschte eine tolle und ausgezeichnete Stimmung – und jeder war zufrieden!!



Die Band „No Compromise“

Mehr Sicherheit
Ruhe und
bessere Luft.

Mit »Tempo 30«
in allen
Wohngebieten.

Abteilung Handball

Handball Freizeit Gruppe

montags 20:00 bis 22:00 Uhr
in der Arbachtalhalle

Du...

- ... hast Spaß an Bewegung,
- ... suchst neue Herausforderungen,
- ... hast Spaß an kleinen Wettbewerben,
- ... hast Lust auf eine gesellige Runde,
- ... suchst nach einem Ausgleich zum Arbeitsalltag,
- ... bist Neuling oder alter Handballhase?

Dann bist du bei uns genau richtig.

Für isotonische Getränke nach dem Sport ist gesorgt.

Auf viele Teilnehmer freut sich
die Handballabteilung des TSV Eningen.

Bei Fragen Mail an: handball@tsv-eningen.de

TSV 1848 Eningen Skiabteilung



Fit in den Sommer?!

Dann komm zu uns in die Skigymnastik & Badminton!

Fit & Fun - Bambini (4 - 7 Jahre)

montags 16.00 -17.00 Uhr / Günter-Zeller-Halle / Halle 3

Fit & Fun Erwachsenen & Volleyball (14 – 99 Jahre)

montags 20.00 -22.00 Uhr / Günter-Zeller-Halle / Halle 2 und 3

Badminton

Spielzeiten: jeweils mittwochs von 18.30 Uhr – 21.30 Uhr

Ort: Arbachtalturnhalle in Eningen

Altersgruppe: 15 – 99 Jahre

Schläger und Bälle – soweit vorhanden – bitte mitbringen.

Eine kleine Auswahl an Leihschlägern steht zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euch!

Aktuelle Details und viele weitere Bilder auf unserer Homepage unter www.ski-eningen.de

Euer Team der Skiabteilung des TSV Eningen u.A. e.V.

Abteilung Turnen

Gau-Einzelwettkampf in Pliezhausen

Seit Januar sind die Mädchen des Jahrganges 2012 in unserer Wettkampfgruppe und sind somit fleißig am trainieren.

Sie können das Erlernte auch schon super umsetzen, was sie auch bei ihrem ersten Wettkampf in Pliezhausen gezeigt haben.

Dort mussten die 3 Mädchen hin und einen 5 Kampf, bestehend aus Boden, Barren, Sprung, Reck und Balken, bestehen. Insgesamt waren in dieser Altersklasse 16 Kids aus dem Turngau Achalm dabei. Unsere Mädchen waren trotz erstem großen Wettkampf sehr gelassen, aber sie brauchten auch noch die Unterstützung von Übungsleiterin Silvia Maldonado. Sie kennen den Unterschied zwischen Einturnen und richtigem Wettkampfturnen noch nicht, aber Silvia hatte alles im Griff und so erturnten sich Theresa Eberhad eine silberne, Lara Kuhn und Nele Cierpka eine goldene Leistung. Die drei können stolz auf sich sein und werden bei weiteren Wettkämpfen sicher ihren Spass und Ehrgeiz haben.
GS



Die drei jüngsten unserer Gruppe nach der Siegerehrung

PARTEIEN UND POLITISCHE VEREINIGUNGEN

FWV Freie Wählervereinigung Eningen



FWV weiterhin mit sechs Sitzen im Rat

Beinahe ein dreiviertel Jahr haben wir auf den vergangenen Sonntag hingearbeitet.

Angefangen mit dem Ansprechen von potentiellen Kandidaten im letzten Sommer, über die grobe Zeitschiene des Wahlkampfes im Herbst, die Nominierungsversammlung im März, die anschließenden Feinplanungen des Wahlkampfes mit den Kandidaten, bis hin zur heißen Phase in den letzten Wochen.

Wir hatten dieses Jahr eine grandiose Liste. 15 Menschen, die ihren Ort lieben. Von jung bis alt. Weiblich wie männlich. Aus allen möglichen Berufsständen. Der Wahlkampf, so stressig er auch manchmal gewesen sein mag, hat uns allen großen Spaß gemacht. Diese Freude und Harmonie haben wir bei unserem Wahlkampf auch nach außen getragen. Bei uns hat einfach auch das menschliche Gesamtbild gepasst.

Diese Harmonie unserer Liste spiegelt sich auch im Wahlergebnis wider. Mit 27.019 Stimmen haben wir sogar knapp 2.000 Wählerstimmen hinzugewonnen. Wir behalten somit unsere sechs Sitze im Rat. Erstmals wird allerdings die CDU Fraktion mit 29.050 Stimmen die rechnerisch stärkste Fraktion den Gemeinderat abbilden.

Unser Ergebnis kann sich dennoch sehen lassen, da wir seit der letzten Wahl stimmgewaltige Persönlichkeiten, wie Brigitte Werz, Günter Neuhäuser und Gerd Sonntag, verabschieden mussten.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Mithilfe, den guten Wahlkampf und die vielen konstruktiven Ideen bedanken. Jeder von ihnen trägt seinen wichtigen Anteil zu unserem guten Ergebnis bei!

Herzlichen Dank auch an alle Mitglieder der FWV Eningen, die durch ihren Mitgliedsbeitrag und ihre Spenden unseren Wahlkampf ermöglicht haben.

Auch ein herzliches Dankeschön an alle Wähler, die es uns ermöglichen weiterhin Eningen bürgernah, kritisch und unabhängig im Blick zu behalten!

Der neue Gemeinderat wird in der konstituierenden Versammlung am 04. Juli vereidigt. Wir freuen uns über ein reges Interesse der Bürgerschaft.

Für Ihre Interessen kämpfen künftig Barbara Dürr, Lena Hönes, Hans-Peter Nau, Lukas Schult, Martin Hoffmann und Tobias Lorich.

Wir wünschen ihnen immer ein gutes Händchen bei den künftigen Entscheidungen.



GAL Freie grüne und alternative Liste Eningen

Die Freie Grüne und Alternative Liste Eningen (GAL) hat bei den Gemeinderatswahlen mit 22,7% ihr bisher bestes Ergebnis erzielt. Die Fraktionsvorsitzende Annegret Romer (rechts im Bild) freut sich mit Uwe Moßig und den neuen Gemeinderats-Kolleginnen Maria Sting (links) und Steffi Renz über den großen Wahlerfolg.

Ein großes Dankeschön geht an alle Wählerinnen und Wähler für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Ein herzlicher Dank geht auch an alle, die uns im Wahlkampf unterstützt haben, sowie an die vielen engagierten Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Das nächste Treffen der GAL findet am kommenden Mittwoch um 20 Uhr im Grünen Baum statt. Gäste sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

